

**Zeitschrift:** Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins  
Zentralschweiz

**Herausgeber:** Historischer Verein Zentralschweiz

**Band:** 79 (1924)

**Artikel:** Vornehme Schlotterten in Altdorf (Taufgesellschaft) : Auszug Taufbuch  
1648-1729

**Autor:** Wymann, Eduard

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-117714>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

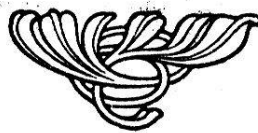
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Vornehme Schlotterten in Altdorf



Von

Eduard Wymann



Schlottern heißt nach urschweizerischer Auffassung und Praxis, einen Taufpaten begleiten und als Mitzeuge der Taufhandlung beiwohnen. Neben dem rechten Götti und der rechten Gottä gibt es nämlich an den meisten Orten noch einen Schlottergötti und eine Schlottergottä. In einem etwas erweiterten Sinne bezeichnet man auch die ganze Taufgesellschaft mit Inbegriff der Taufhandlung und des Taufschmauses (Göttiwy) als eine Taufete oder Schlottertä. Zu einer feierlichen Taufe gehören nicht nur nach kirchlicher Vorschrift, sondern auch nach der eingelebten Volksanschauung unzertrennlich die Paten oder Gevatterleute. Ein spätmittelalterlicher Spruch rechnet unter die ungewohnten, ja undenkbaeren Dinge eine Taufe ohne Gevattern.

Enten on Schnatteren,  
    Kindtoffen on Gefatteren,  
Gense und Frowen on Dadren,  
    Hurren und Büben on Hadren,  
Hennen on Scharren,  
    Ain Jarmart on Narren,  
Der och gar Übel verkouft,  
    Der sich mit ainer Glatzen roft,  
Der mag in wol by den Oren ziechen,  
    Wil er im über Rin entfliechen.<sup>1)</sup>

Die Paten werden meistens der nähern Verwandtschaft entnommen, aber beim Durchgehen der Taufbücher beobachtet man mit Leichtigkeit auch in der Urdemokratie fast überall das Bestreben, etwa einen „rechten“ Götti und eine „rechte“ Gottä anzustellen, also eine Gevatterschaft zu gewinnen, die sozial wenigstens ebenbürtig, wo möglich aber etwas höher oder ganz hoch steht. Von einer solchen

---

<sup>1)</sup> J. Häne, Das Familienbuch zweier rheinthalischer Amtmänner des XV. und XVI. Jahrhunderts. Jahrbuch für schweizer. Geschichte, 25. Bd. (1900), S. 61.

Wahl erwartet man naturgemäß nicht nur eine Hebung des eigenen Familienansehens, sondern auch finanzielle und geistige Vorteile für den Täufling. Entsprechend dem höhern Range der Paten, wird es gewöhnlich nicht nur beim Taufschmaus etwas hoch hergehen, sondern jeder-mann erkennt den geldschweren oder titelstolzen Göt-ti schon von weitem am Landauer oder am Automobil, mit welchem diesfalls die Taufgesellschaft zur Kirche fährt.

Im allgemeinen gehen heutzutage die Taufeten in Altdorf sehr geräuschlos und mit auffallend wenig Prunk vor sich.<sup>2)</sup> Sehr oft sieht man Taufzüge ohne Schlottergötti und ohne Schlottergöttä, während die päpstlichen Nuntien und die Bischöfe von Konstanz im 16. Jahrhundert große Mühe hatten, in den Urkantonen, im Tessin und im Bünd-neroberland den Tridentinischen Vorschriften gemäß die eigentlichen Paten auf zwei Personen zu beschränken. Die Sittenmandate und manche Rats- und Landbuchbestim-

---

<sup>2)</sup> Nach gefälliger Mitteilung des Hrn. Lehrers A. Aschwanden in Zug zählte ehemals eine Schlotterte in Altdorf zuweilen bis zu 30 Personen. Als nun Landesstatthalter Joseph Jauch dem Erst-geborenen seines ältesten Sohnes Joseph Pate war, entschloß er sich, die bisher übliche Veranstaltung zu vereinfachen und den Taufschmaus in bescheidenem Umfange in der eigenen Familie abzuhalten. Dies gefiel und wurde sofort von andern gerne nachgemacht.

Vorher ging es nach anderweitiger Mitteilung bei bessern Familien gewöhnlich also zu: Die Patin lud alle ihre weiblichen Verwandten bis und mit den Cousinen zu sich ein, begab sich mit ihnen ins Haus des Täuflings, wo die Hebamme schon wartete und nun das Kind zur Kirche trug. Dort stand der Pate mit seiner Verwandtschaft vor der Kirchtüre und begrüßte die Patin und ihre Gesellschaft. Während der Taufhandlung kniete die Verwandtschaft in den vordersten Kirchenstühlen (Gräberstühlen). Zu Lebzeiten des Sigrüst Zwyssig war immer auch seine Frau zugegen und empfing wie dieser ein Trinkgeld. Nach der Taufe bewegte sich der ganze Zug zu den Eltern des Kindes, wo eine kleine Erquickung geboten wurde; hernach lud der Pate und die Patin, jedes für sich, ihre Begleitschaft zu sich nach Hause zu einer mehr oder weniger reichlichen Bewirtung ein. Ins Wirtshaus gingen und gehen nur weniger bemittelte oder weniger vor-nehme Einwohner und die Paten aus den Ausgemeinden.

mungen lassen uns genugsam ahnen, daß früher mit der Taufhandlung sich nicht selten gesellschaftliche Auswüchse zu verknüpfen pflegten. (Siehe Gfd. Bd. XXI, S. 310.)

In den Urkantonen sammelte sich, ebensogut wie in den Städtekantonen, die Aristokratie des Geldes und des Geistes im Hauptorte. Wer etwas werden wollte, der mußte fast naturnotwendig sich in der Landesresidenz niederlassen und wer auf dem Lande es ganz ausnahmsweise einmal zu einem höhern Amte gebracht, der fühlte das Bedürfnis, wenigstens nachträglich sich im Hauptort anzusiedeln. So kamen die Müller, Isenmann und Renner aus Ursern nach Altdorf, und die Beroldingen, Beßler, Jauch, Brand, Muheim, Arnold, Epp, Gamma und andere zogen von ihren Stammsitzen in den Ausgemeinden nach der Residenz. Hatte einer durch die Gunst der Mitbürger eine höhere Stelle erlangt, so mußte er nicht nur den Schützen mit sauersüßer Miene die vorgeschriebene Gabe verabreichen, er durfte auch eine nachgesuchte Patenschaft nicht gut ablehnen, selbst wenn ihn keinerlei Verwandtschaft zu ihrer Annahme verpflichtete.

Dem Bestreben von unten, die Paten in höhern Kreisen zu suchen, entsprach oft die entgegenkommende Neigung von oben. Um volkstümlich zu werden und den politischen Einfluß zu verstärken, scheinen weltliche und geistliche Herren zeitweise je mehr desto lieber sich als Paten zur Verfügung gestellt zu haben. General Sebastian Peregrin Zwyer von Evibach und Propst Johann Melchior Imhof stehen ganz auffallend häufig als Paten im Taufregister verzeichnet. Beim Tode des letztern bestand wohl der größte Teil der Pfarrei aus Gevatterleuten oder aus Kindern von solchen. Auch andere bischöfliche Kommissarien und Pfarrer von Altdorf, wie z. B. die Herren Stadler, Müller und Rechberg, sowie Pfarrer Isenmann von Schattdorf wurden öfters um die Ehre der Gevatterschaft angegangen. Auch die Pfarrer von Bürglen, Spiringen, Silenen und Seedorf erscheinen neben dem Klosterkaplan des letztern

Ortes nicht selten als Paten, so daß wir Beispiele dieser Art als selbstverständlich fast ausnahmslos übergehen. Wer als Landammann, Landeshauptmann, Pannerherr, Landsfähnrich, Landvogt, Landschreiber, als Hauptmann einer Garde oder gar als Oberst eines ausländischen Schweizerregimentes aus der Menge auftauchte, der war in kürzester Zeit, ja manchmal schon bevor ihm sein Titel oder sein Amt etwas eingetragen, das Opfer eines patensuchenden Mitbürgers. Kaum hatte die päpstliche Nuntiatur ihren Sitz nach Altdorf verlegt, so machte sich auch dieser Planet mit seinen Trabanten im Taufbuch bemerkbar. Ebenso ist der zeitweilige Aufenthalt der spanischen Gesandten barometerartig an Hand der Taufregister zu beobachten. Keine andern Taufbücher von Uri können sich daher auch nur entfernt mit den klangvollen Namen der im Hauptorte auftretenden Paten messen.

Wir bieten unten hierfür reichliche Proben aus dem zweiten noch erhaltenen Taufbuch, das vom 24. Oktober 1648 bis Ende Dezember 1729 reicht. Der Verlust des ersten Bandes, der laut dem in der Beilage abgedruckten Zeugnis bis 1584 zurückging, kann nicht genug bedauert werden; er enthielt Namen und Daten aus einer Glanzperiode ernerischer Geschichte. Immerhin ist auch der zweite Band noch von bedeutendem Wert. Wir finden darin als Paten sogar einen römischen Kardinal, sodann zwei Nuntien, davon einer zugleich Titularpatriarch war, ferner zwei Bischöfe von Basel. Zu ihnen gesellen sich Benediktineräbte von Disentis, Fischingen und Engelberg, Pröpste von Zurzach und Bischofszell, ein Domherr des adeligen Hochstiftes Konstanz und andere Geistliche von Rang. Trotz der abgeschlossenen Lage und ungeachtet der schlechten und langsamen Verkehrswege unterhielt Uri damals weit ausgedehnte Beziehungen, gegen welche unsere heutigen Verhältnisse geradezu als kleinlich und kirchtürmlich erscheinen. Damals entsandte Uri nicht nur Landvögte zu den eigenen Untertanen in Livinen,

sondern abwechselnd auch in die dritthalb- und zwölförtigen ennetbirgischen Vogteien und wählte dem Umgang gemäß Landvögte für Baden und das Freiamt, für das Thurgau, Rheintal und Sargans. Wir treffen außerdem urname-riche Geschlechter als Herren und Besitzer auf Schlössern im Aargau, Thurgau und Tessin, und wer nicht wenigstens als Leutnant oder Hauptmann in einem ausländischen Schweizerregiment zeitweilig gedient, der durfte kaum hoffen, auch nur irgend ein mittelmäßiges Landesamt zu erlangen. Denn ausländischer Militärdienst war damals in den Augen der Menge gleichbedeutend mit Geld, Bildung und Lebenserfahrung. Die Uniform und der Titel wirkte bestechend, mochte es hie und da im Beutel und im Kopf auch noch so leer und öde aussehen. Der geistige Horizont und das Leben und Streben weiter Volkskreise ging im allgemeinen weit über die engen Landesgrenzen hinaus und es entstanden naturgemäß freundschaftliche und verwandtschaftliche Beziehungen mit Leuten in der Ferne.

Die Taufen vollzog damals wie noch heute in der Regel der jeweilige P f a r r h e l f e r. Nur wenn ein hochgestellter Herr als Pate erschien, dann pflegte aus Schicklichkeitsgründen der Pfarrer und Kommissar selber die Taufe zu spenden. Entsprechend diesem Verhältnis führen die Pfarrhelfer das Taufregister von Altdorf. Es geschah in der ersten Hälfte unseres Bandes oft etwas nachlässig. Bald fehlt der Name des Vaters oder der Mutter oder sogar beider Eltern, selbst wenn das Kind ehelich war, bald unterließ man es, die Paten zu notieren oder es blieb der Name des Kindes im Tintenfaß und man gab sich keine oder zu wenig Mühe, den im Taufbuch offen gelassenen Platz wenigstens nachträglich auszufüllen. Gehörten die Eltern eines illegitimen Kindes den aristokratischen Kreisen an, so verwandte man aus vornehmer Schonung etwa für deren Namen griechische Buchstaben, um sie vor plebejischen Augen wie mit einem schützenden Schleier zu

bedecken. Manche Durchstreichung erweckt den Verdacht, man habe aus ähnlichen Gründen nachträglich mit Rücksicht auf herrschende Familien irgend eine Taufe vertuschen und der Nachwelt verheimlichen wollen. An die Folgen für ein später zu erstellendes Stammbuch scheint man in all diesen Fällen nicht gedacht zu haben.

Anfänglich klingen die T i t e l angemessen und normal, mit der Zeit werden sie aber schwülstiger und erhalten noch schmückende Beiwörter. Namentlich Pfarrhelfer Zgraggen bekundete für den aristokratischen Zug seines Zeitalters und für die Titelfreudigkeit der Altdorfer ein besonderes Verständnis. Wer nicht gerade Flickschuster oder Maurer war, bekam ohne viele Schwierigkeit bald einmal den Titel Herr (Dominus) und mit dem Beiwort vornehm (nobilis) wurde nicht sonderlich sparsam umgegangen. Aber kaum recht im Schwung, genügte dieses schon nicht mehr; aus dem nobilis wurde steigernd ein praenobilis oder gar ein nobilissimus. Die pudica oder honesta virgo schien desgleichen bald viel zu ländlich und zu altväterisch zu klingen; auch die Jungfrauen wurden als Fräulein freigebig nobilitiert und sogar mit Superlativen ausgestattet, während die Matrone es zum Titel selectissima brachte. Komisch berührt es, wenn die Frau des regierenden Landammanns ebenfalls als regierende Frau Landammann aufgeführt wird.

Der Verkehr auf dem St. Gotthardpaß brachte allerlei Leute ins Land Uri. Arme Reisende und Pilger konnten im Fremdenspital zu Altdorf auf ihrem Durchmarsch unentgeltlich Unterkunft und Nahrung beanspruchen. Herumziehende Paare benützten diesen Umstand gar nicht selten, um hier eine Geburt abzuwarten. Der Spitalmeister und seine Frau kamen daher oft in den Fall, bei der folgenden Taufe Patenstelle zu vertreten. Manchmal suchten solche Eltern für ihr Kind in der Spekulation auf einen ergiebigeren Einbund einen Götti in einem der vornehmen Häuser Altdorfs. Diesfalls wurde aber im Taufbuch mit

besonderem Nachdruck die vornehme Herkunft der Paten hervorgehoben, um sie ja nicht durch die Berührung mit einem armen Schlucker etwa an ihrem Stand und Rang Einbuße erleiden zu lassen. Einmal wird auch eine Judentaufe notiert. Konversionen von Protestanten mit nachfolgender katholischer Taufe kommen ebenfalls vor. Als ein Spitalmeister nach fünfzehnjähriger kinderloser Ehe endlich mit einem Sprößling beglückt wurde, holte er in der übergroßen Vaterfreude gleich den Landammann als Götti. Das abgelegene Isental brauchte längere Zeit fast alle zwei Jahre oder noch schneller einen neuen Pfarrer und nicht selten versah ein Kaplan in Altdorf excurrando die Pfarrstelle. (Siehe Neujahrsblatt von Uri pro 1922.) Aus diesem Grunde findet sich hie und da eine satyrische Bemerkung im Altdorfer Taufbuch, indem diese Gemeinde als das gelobte Land oder als neues Palästina u. dgl. bezeichnet wurde. Es kam auch vor, daß man das Kind nach Altdorf zur Taufe brachte, um den residenzlichen Paten mit ihren ungenagelten Schuhen den beschwerlichen Gang ins unwegsame Tal zu ersparen. Gleiches liest man gelegentlich von Spiringen, das ebenfalls durch keine Fahrstraße mit der Außenwelt verbunden war. Ein neugeborenes Kind von Bauen wurde mit Rücksicht auf die kalte Jahreszeit einmal in Altdorf statt in der Mutterpfarre Seedorf getauft. Ein andermal amtierte ein Lusser, der sich schon als Novize im Kloster Einsiedeln befand, durch einen Stellvertreter noch als Pate. Dr. Stadler, durch den nach ihm benannten Handel wohlbekannt, war nach seiner Verbannung doch noch einmal Götti in Altdorf. Es muß dies eine ihm ganz ergebene Familie gewesen sein. Auch der Exdekan und Schriftsteller Eberlin, dessen Lebensgang noch wenig aufgehell ist, erscheint nach seiner Resignation noch zweimal als Pate in Altdorf. Er wohnte vermutlich damals bei seiner Schwester, die als Aebtissin dem Frauenkloster Seedorf vorstand. Unzutreffend gibt ein Altdorfer Helfer diesem Kloster das Epi-

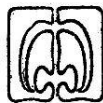
theton principalis (fürstlich). Zwei Urner Geistliche, die vermutlich bei zeitweiliger kurzer Abwesenheit des Nuntius etwa seine Geschäfte besorgen mußten, legten sich erhobenen Hauptes den wohl- und volltönenden Titel Procurator Sacrae Nuntiaturae bei. Die Familienkapläne wurden nicht nur gerne von ihren Kollatoren um die Gefälligkeit eines Taufzeugen angesprochen, sondern es verhalfen ihnen auch gewisse amtliche Verrichtungen zu dieser Ehre. So lernte z. B. Kaplan Suter, der in der Schloßkapelle zu Beroldingen jährlich eine größere Zahl von Messen zu lesen hatte, sicher nur auf seinen Gängen nach Beroldingen und durch den dortigen Aufenthalt die Familie Truttman kennen. Wahrscheinlich trifft dies auch noch bei andern Patenschaften zu, die ihm während seiner langen Anstellungsdauer erwünscht oder unerwünscht zufielen. (Vgl. Hist. Nbl. von Uri 1921, S. 51.) Nun hat der neue Codex juris canonici seit 1917 allen derartigen Hoffnungen und Befürchtungen ein jähes Ende gemacht.

Gerne nehmen wir von den Glockentaufen Kenntnis, welche aus gewissen äußern Aehnlichkeiten ins Taufbuch eingetragen wurden. Die jeweiligen Pfarrer von Altdorf besitzen kraft eines päpstlichen Privilegs das Recht, Kelche und Glocken zu weihen. Diese Vollmacht sehen wir angewendet bei je einem Glöcklein von St. Onophrio zu Attinghausen, vom Riederthal in Bürglen und bei zwei Glöcklein im Livinental. Man fragt sich heute mit einiger Verwunderung, wie diese Glocken über den St. Gotthardpaß befördert werden konnten.

Weil die bei der Taufe üblichen Sporteln einen Teil seines Einkommens ausmachten, fiel es dem amtierenden Pfarrhelfer natürlich etwas unangenehm auf, wenn die Hebamme einen ganzen Monat lang in einer so großen Pfarrei keine Taufe anmeldete. Diese Sporteln wurden erst vor etwa zwei Jahren durch Gemeindebeschluß abgeschafft und der fixe Gehalt des Pfarrhelfers dafür um 1500 Fr. erhöht, d. h. auf 3500 Fr. festgesetzt.

Zeitweilig findet man die Patenstellen recht häufig mit *Studenten* der Lateinschule besetzt. Wenn sich jemand Zeit und Mühe nehmen wollte, ließe sich ebenso gut wie vom Lehrpersonal so auch von ihnen aus dem Taufbuch ein kleiner Katalog anfertigen. Sogar rein geschichtliche Notizen fehlen im Taufbuch nicht; wir ließen uns diese natürlich nicht entgehen. Selbst unser bescheidene kleine Auszug stellt daher ein wahres Arsenal von Familiennamen und von Familienbeziehungen dar.

Für Lateinunkundige sei bemerkt, daß sich die folgenden Aufzeichnungen meist der Ablativform bedienen und daß gewisse, stets wiederkehrende Abkürzungen und Wörter also zu lesen und zu deuten sind: *D.<sup>o</sup>* und *D.<sup>a</sup>* = *Domino* und *Domina* (Herr und Frau); *coadj.* = *Coadjutor* (Pfarrhelfer); *bapt.* = *baptizavit* (taufte); *par. leg.* = *parentibus legitimis* (eheliche Eltern); *susc.* = *suscipientibus* (Paten); *paranymphis* (ebenfalls Paten), *Proparochus* oder *Proparochus* (Pfarrhelfer), *Praefectus pagi* oder *protopagi* (Dorfvogt); *sub conditione* (bedingungsweise Taufe); *vice* oder *vices gessit* (an Stelle oder Stellvertreter); *Capitaneo generali* (Landshauptmann); *locumtenente* oder *subcenturione* (Leutnant); *armamentarii praefecto* (Zeugherr); *labarifero* (Pannerherr).



## **Liber baptizatorum parochiae Altorfensis,**

coeptus anno Domini MDCXLVIII, mense 8bri, existente pro tempore parochus admodum Reverendo ac Perillustri Domino Jo. Melchiore Im Hoff, SS. T. D., Prothotario Apostolico, Illustrissimi et Reverendissimi Principis ac Domini Episcopi Constantiensis in tribus antiquissimis Helvetiorum Cantonibus Commissario necnon Ecclesiae Collegiatae S. Pelagii Episcopicalae Praeposito, coadjutore Reverendo Domino Jodoco Büntino, Subsylvano.

1648, October, die 24. baptizavit parochus Joannem Joachimum, parentibus legitimis D. Capitaneo Henrico Bintiner et D. Maria Anastasia Bintiner, suscipientibus D. Udalrico Bintiner, senatorii ordinis, et D. Maria Magdalena Redingh.

1648, hoc mense Decembri baptizavit coadjutor Annam Catharinam, parentibus legitimis M.<sup>r</sup> Josue Klän et Anna Maria Hertenstein, suscipientibus Domino Colonello Sebastiano Peregrino Zuyer ab Evebach, Uraniensium Landamano et Capitaneo Generali et Domina Maria Elisabetha Bodmerin.

1649, die 11. Januarii baptizavit coadjutor Annam Mariam, parentibus legitimis Casparo Ifanger et Anna Maria N., suscipientibus Casparo Ifanger et Domina Anna Maria Zelgerin.

1649, die 9. Febr. baptizavit coadjutor Mariam Elisabetham, parentibus legitimis Casparo Käsli, Subsylvano, et Christina Harnist, suscipientibus Domino Capitaneo Jodoco Büntiner, equite aurato, et Reipublicae Uraniensis Vicario ac Vexillario, et Domina Maria Elisabetha Bodmerin.

1649, Martius, die 12. baptizavit coadjutor Joannem Antonium, par. leg. Domino Capitaneo Henrico Kun et Domina Regina Ursula de Roll, suscipientibus Domino Joanne Antonio Orello, Locarnensi, et virgine Maria Elisabetha de Roll. (Vices praedicti Domini Jo. Antonii Orelli gessit Dominus Sebastianus Henricus Steiger.)

1649, die 23. Maii baptizavit Dominus Osvaldus Lëtter Sebastianum Peregrinum, par. leg. Domino Capitaneo Sebastiano zum Brunnen et Domina Maria Salome Rizardin, suscip. Domino Colonello Sebastiano Peregrino Zuyer, Uraniensis Reipublicae Landammano et Capitaneo Generali, et Domina Maria Elisabetha à Beroldingen.

1649, Augustus, die 9. baptizavit coadjutor Mariam Dorotheam, par. leg. Domino Georgio Megnet et Domina Agatha Strikherin, suscip. Domino Locumtenente Francisco à Rechberg et Domina Anna Ab Angelloch.

1649, Augustus, die 12. baptizavit coadjutor Franciscum Jacobum, par. leg. Domino Capitaneo Jacobo Arnold et Domina Maria Elisabetha Schmidin, suscip. Domino Jo. Antonio Orello, Locarnensium vexillifero generali, et Domina Maria Magdalena Büntiner. Vices praedicti Domini Orelli gessit D. Capitaneus Balthasarus Besler.

1649, September, die 26. bapt. coadjutor Annam Margaritam, par. leg. D. Capitaneo Jodoco de Roll et D. Anna Catharina Schmidin, suscip. D. Capitaneo Balthasaro Schmidt et D. Cunigunda Ströhlin à Beffingen.

1649, October, die 4. bapt. coadjutor Jodocum Franciscum, par. leg. D. Carolo Schmidt et D. Maria Magdalena Mohr, suscip. D. Capitaneo Balthasaro Besler et D. Helena Jonerin, vulgo Rüebelin.

1650, Martius, die 6. bapt. coadjutor Mariam Magdalenam, par. leg. Henrico . . . et Anna . . ., susc. Domino Landammano Joanne Strikher et Domina Maria Magdalena Kolin.

1650, Maius, die 14. bapt. coadjutor Annam Mariam, in hospitali natam, par. leg. Jacobo Faut, de Martiszell et  
Geschichtsfreund, Bd. LXXIX.

Margaritha Lenerin de Wellenburg, suscip. nobili adolescente Antonio de Beroldingen et nobili virgine Maria Anna Zuyer ab Evebach.

1650, Augustus, die 3. bapt. coadjutor Annam Catharinam, par. leg. Domino Jodoco Achermann, Subsylvano, hospite ad Bovem in Flüelen et D. Schärer, suscip. Domino signifero Melchiore Leüw et Domina Anna Maria Muheim.

1651, 23. Martii bapt. coadjutor Annam Mariam Magdalenam, par. leg. Valentino Simbs, vom Closter Herbesheimb uß dem Westereich, et Anna Grossin von S. Ruprecht uß dem Münsterthall, suscip. nobili adolescente Francisco Meinrado à Roll et virgine Maria Magdalena Tanner.

1651, Aprilis, die 25. bapt. coadjutor Mariam Magdalenam, par. leg. D. Jodoco Burnott, cognomento Türler, et Domina Maria Barbara Hofferin, suscip. Domino Capitaneo Jodoco Büntiner, equite aurato, Reipublicae Uraniensis vicario et signifero, et Domina Martha Kolin, Tugiensi.

1651, die 17. Maii in vigilia Ascensionis Domini bapt. coadjutor Carolum Josephum, par. leg. Domino Carolo Schmid, selbiger Zeit Dorfvogt, et Domina Maria Magdalena Moor, suscip. Domino locumtenente Francisco Zelger, Subsylvano, quondam Bellinzonae secretario, et Domina Maria Magdalena Tannerin.

1651, Junius, 29. In festo SS. Apostolorum Petri et Pauli baptizatus est per D. parochum ritu solemnem Paulus Chouar, adultus, origine Judaeus, ad fidem catholicam, praeviis instructione ac probatione legitimis, conversus, parentibus Mair Chouar et Mimloch Sternberger, Judaeis Austriaco-Viennensibus, patrinis generoso Domino D. Colonello Sebastiano Henrico Crivello et nobili Domina Maria Elisabetha de Beroldingen.

1651, September, 5., bapt. coadjutor Mariam Ursulam, par. leg. Domino Jo. Henrico Besler et Domina Maria Magdalena Zuyerin, suscip. D. Francisco Zuyer ab Even-

bach, Obervogt zu Clingauw, cuius locum tenuit nobilis adolescens D. Franciscus Ernestus Zuyer ab Evenbach et Domina Maria Barbara à Roll.

1651, November, die 20., bapt. coadjutor Emanuelem, par. leg. D. Leüth. Carolo Besler et D. Maria Barbara à Roll, suscip. D. Jo. Ludovico Lussi e Subsylvania et D. Maria Apollonia Schmidin.

1652, Februarius, 21., bapt. coadjutor Mariam Magdalenam, par. leg. D. Georgio Megnet et Domina Agatha Strikerin, suscip. perillustri et adm. Reverendo Domino Domino Praeposito ac parocho Jo. Melchiore Imhoff et Domina Maria Magdalena Büelerin.

1652, Martius, 19., bapt. coadjutor Franciscum Josephum, par. leg. Fridolino Huober et Anna Schillig ex Isenthal, suscip. Illustri et Reverendo Domino Carolo Francisco à Beroldingen, SS. Th. D.re, Minorum Beroldingensium capellano Altorfi, et parocho in Isenthal et . . .

1652, Julius, die 4., bapt. coadjutor Franciscum Jacobum, par. leg. Domino Capitaneo Conrado à Beroldingen et Domina Barbara Dietling, suscip. Illustrissimo ac Reverendissimo D. D. Francisco Jacobo à Schönauw, episcopo Basileensi, et Domina Anna Margareta Imhoff, (Vices episcopi gessit D. supremus vexillifer à Roll.)

1652, Julius, 28., bapt. coad. Annam Catharinam, par. leg. Domino Capitaneo Jo. Balthasaro Schmidt et Domina Anna Catharina Tannerin, suscip. Domino Jo. Carolo Büntiner, Reipublicae secretario, qui vices gessit Domini Equitis ac Landammani Jo. Jacobi Tanner, tunc Mediolani comorantis, et Domina Anna Schmidin.

1653, September, hoc mense bapt. coad. Mariam Agatham, par. D. Jo. Carolo Christen, aurifice, et D. Anna Verena Früscherzin, suscip. D. Joanne Christen, Vrseriae Vallis Amano et vexillifero, ac D. Anna Büelerin, Suitensi.

1653, November, die 9., bapt. coad. Franciscum, par. leg. Paulo Fagg de Cremona et Maria Magdalena Steinerin von Welschen Newenburg, in Bernerbiet gelegen, in hospi-

tali natum, suscip. Illustri et Generoso D. Comite Francisco Casate, Regis Hispaniarum ad Helvetios Ambasciatore, et nobili virgine Maria Juliana de Roll.

1654, Martius, die 19., bapt. D. Petrus Furrer, capellanus curatus Altorfi, Josephum, par. leg. Domino locumtenente Carolo Imhoff et Domina Anna Maria Zelgerin, Subsylvanensi, suscip. D. Capitaneo Jo. Francisco Imhoff, Reipublicae Uraniensis secretario intimo, et Domina Maria Elisabetha Blettlerin.

1654, Aprilis, die 16. bapt. coadj. Jodocum Carolum, par. leg. Domino Jodoco Burnet, vulgo Fide, et Domina Margarita Früscherz, suscip. D. Carolo Christen, aurifice, et Margarita Reichmuot.

1654, Aprilis, die 17. bapt. coadj. Annam Mariam Magdalenam, par. leg. Domino Carolo Ernesto à Roll et Domina Maria Magdalena Zumbrennen, suscip. D. Carolo Emanuele à Roll, Equite, Landamano et supremo vexillifero Uraniae, ac Domina Maria Magdalena Rheding. Vices Domini vexilliferi à Roll gessit D. Jodocus Christophorus Büntiner.

1654, September, die 11. bapt. coadj. Mariam Catharinam, par. leg. Joanne Cluser et Catharina Troger, suscip. D. Melchior Reütiman, Lucernensi, et Maria von A.

1654, die 21. Sept. bapt. coadj. Joannem Carolum, par. leg. M.<sup>r</sup> Jacobo Schüele et Maria Elisabetha Stecklin, suscip. Illustri et adm. Reverendo Domino Carolo Francisco à Beroldingen, SS. Th. D., Dominorum à Beroldingen Altorfi capellano et parochi Isenthalensi, et Eva Zwysig ex Seelisberg.

1654, December, die 16. bapt. coadj. Joannem Gualtherum, par. leg. Joanne Scheüber et Catharina Im Ebnet, suscip. D. Colonello Sebastiano Peregrino Zuuyer ab Evenbach, Domino in Hilffikon, totius imperialis militiae terra Generalissimo locumtenente, Sac. Caes. Maiestatis intimo consiliario et equite, Reipublicae Uraniensis Landamano et duce supremo, ac Maria Wollebin.

1654, December, die 27. bapt. R. D. Petrus Furrer, invictissimae civilitatis Altorfensis Praepositus im Moosbadt, <sup>3)</sup> Mariam Magdalenam, par. leg. D. Capitaneo Henrico Büntiner et D. Anastasia Büntiner, suscip. D. Oberrichter Romano Besler et Domina Maria Magdalena Tannerin.

1655, Aprilis, die 28. bapt. coadj. Joannem Josephum, in hospitali natum, par. leg. Christophoro Suter, Bero-nensi, et Anna Fuoss ex Steinhusen, vagis, suscip. Reverendo ac nobili Domino Josepho Büntiner, Minorum Zumbrunnen capellano hic Altorfi, et nobili virgine Maria Clara Büntiner.

1655, Maius, die 10. bapt. coadj. Mariam Julianam, par. leg. D. capitaneo Jo. Melchiore Reütiman et D. Maria Anna Bircher, Lucernatibus, suscip. D. Landamano ac supremo vexillifero Jo. Antonio Arnoldt à Spiringen et D. Catharina Büntiner. Vices D. Landamani gessit D. Jo. Gualtherus Rothuot.

1655, September, die 3. bapt. coadjutor Jodocus Bünti Sebastianum Peregrinum, par. leg. D. Jo. Antonio Schmidt, vice duce praesidariae Helveticae cohortis pro Serenissimo Duce Sabaudiae, et D. Maria Anna Zuuyerin Ab Evenbach de Hilffikon, suscip. D. Henrico Büntiner, quondam praefecto Lugani, et D. Maria Magdalena Rhedig. <sup>4)</sup>

1655, November, die 8. bapt. Balthasar Merchi Mariam Barbaram, par. leg. Nicolao An der Halden et Agatha Klän, suscip. Reverendo Domino Stephano Straumeier, Minorum à Beroldingen sacellano, et Domina Maria Magdalena Zum Brunnen. <sup>5)</sup>

---

<sup>3)</sup> Eine seltene Anspielung auf die Bürgerbruderschaft von Altdorf, die 1660 mit derjenigen zu Bürglen von der Landsgemeinde aufgehoben wurde.

<sup>4)</sup> Aus dem Täufling wurde später der Oberst eines Schweizerregimentes, das in venezianischen Diensten 1688 nach Morea zog.

<sup>5)</sup> Den 27. Juli 1657 wird Straumeier schon Sacellano B. M. V. genannt.

1656, Februarius, die 10. bapt. coadjutor Joannes Casparus Stadler Jacobum Theodoricum, leg. par. Domino Landscriba Carolo Smid et Maria Magdalena Morin, suscip. D. Andrea Chicherio, Medico Bellizonensi, et Anna Maria A Roll. <sup>6)</sup>

1656, Martius, die 5. bapt. coadj. Franciscum Florianum, par. Joanne Conrado à Beroldingen et Barbara Dietlin, suscip. loco Illustrissimi Comitis Francisci Casati Regis Hispaniarum legati Capitaneo Carolo Antonio Bün-tener et Maria Elisabetha à Beroldingen.

1657, October, die 1<sup>o</sup> bapt. coadj. Franciscum Antonium, par. leg. D. Joanne Rudolpho à Beroldingen et Maria Eva Arnoldin, suscip. Illustrissimo et Reverendissimo Nuncio Aplico. Patriarcha Alexandrino Federico Borromaeo, cuius partes egit Perillustris et Clarissimus D. D. Joan. Melchior Imhoff, Praep., S. Th. D., Proth. Ap., Commiss. Const. et parochus, cum Dorothea Arnoldin.

1658, Januarius, die 13. bapt. coadj. N. par. leg. Magistro Jacobo Schärer et Anna Barbara Imhoff, suscip. Domino Jodoco Schärer, sed eius vices gerente Domino Balthasaro Imhoff et uxore Domini vexilliferi in Gersauw Kamenzing.

1658, October, die 18. baptizatus est Joannes Virginus, par. leg. D. Doctore Andrea Chicherio, Bellinzonensi, et D. Maria Elisabetha Strickher, suscip. Domino hoblöthecario Joanne Casparo Strickher et D. Maria Magdalena Mohrin.

1658, November, die 21. baptizatus est Joannes Gualterus, par. leg. Organista Sebastiano von Weil et Anna Maria Schärer, suscip. Melchiore Leüw, apparitore, et Anna Maria Buglin.

---

<sup>6)</sup> Die erste Eintragung von Dr. Stadler, bekannt durch seinen spätern Handel.

1659, Martius, die 29. baptizata est Anna Maria, patrini abierunt e templo priusquam de eorum parentum-que nominibus possem interrogare. <sup>7)</sup>

1659, Augustus, die 9. Joannes Casparus, par. leg. Jacobo Kluser et Catharina Gerig, suscip. adm. Reverendo Domino Petro Furer, defunctuario et ludimagistro, et D. Helena Rüeblin.

1659, November, die 3. Joannes Caspar, par. leg. Capitaneo Francisco Emanuele Imhoff et Anna Margaretha Strickher, suscip. D. Capitaneo Joanne Francisco Ab Jberg et Helena Beslerin.

1660, Februarius, 11<sup>o</sup>, Anna Maria, par. leg. Joanne Melchiore Imholtz et Anna Maria Glogner, suscip. A. R. D. Joanne Casparo Suter, capellano Berlingensi, et Anna Victoria von Roll.

1662, Januarius, 2., Antonius Joseph, par. leg. Claudio Bianco, Mediolanensi, et Maria Clara Püntiner, suscip. Domino Landammano Joanne Carolo Emanuele Besler et Maria Dorothea Imhoff.

1662, Februarius, 2., Carolus Eugenius, par. leg. Carolo Francisco Trösch et Anna Maria Castagna, suscip. D. Landammano Joanne Carolo Emanuele Besler et Anna Catharina Schmidt.

1662, Martius, 2., Maria Kunigunda, par. leg. Equite Francisco Ferdinando Crivellio et Maria Magdalena De Roll, suscip. D. Landammano Joanne Carolo Besler et D. Anna Maria De Roll.

1662, Julius, 4., Henricus Antonius a D. Praeposito, par. leg. Henrico Julio Crivello et Anna Victoria De Roll, suscip. Illustrissimo ac Reverendissimo Domino Domino

---

<sup>7)</sup> Das Gegenstück hiezu: 1657, Januarius, die 17. baptizavit idem Joannem Jacobum ex Flüelen, parentibus legitimis, quos et patrinus dixit sibi ignotos esse, suscipientibus D. vexillifero Joanne Antonio Arnold et aliqua foemina ex Flüelen.

Placido, Illustrissimi monasterii in Disentis Abbate,<sup>8)</sup> et Anna Catharina Schmidt.

1662, Julius, 17. Maria Elisabetha, par. leg. Joanne Tschudi et Maria Elisabetha Arnoldt, suscip. Domino Commissario Wolfgango Tschudi et Maria Apollonia Schmidt.

1662, September, 17. Joannes Baptista baptizatus in Leüggeren, par. leg. D. Capitaneo Joanne Petro à Roll et D. Maria Cecilia zuo Rein, suscip. D. A. Sonnenberg, Equite Melitensi Commendatore in Leüggeren, et D. Anna Maria De Roll.

1663, Februarius, 10., Maria Jacobea, par. leg. Jodoco Schärer et Anna Spillmann, suscip. Illustri et adm. Reverendo Domino Casparo Romano Besler, U. J. et S. Th. D., vicesgerente Domini Doctoris N. Spillman, Tugiensis, et Virgine Maria Magdalena à Beroldingen.

1663, Aprilis, 12., Joannes Franciscus, par. leg. D. Capitaneo Joanne Balthasaro Schmidt et Anna Catharina Tanner, suscip. Perillustri et Reverendissimo Domino Sebastiano Peregrino Zwyer ab Evebach, Canonico Cathedralis Constantiensis, et Maria Cecilia von Rein.

1663, Maius, 7., Joseph Antonius, par. leg. D. Azaria Püntiner et Anna Maria Schnorpf, suscip. D. Landammano noviter electo simul et Cantonis supremo Capitaneo Carolo Antonio Püntiner et Maria Barbara von Roll.

1663, Augustus, 27., Maria Catharina, par. leg. D. Capitaneo Joanne Petro De Roll et Maria Cecilia De Rein, suscip. A. R. D. Praeposito et Parocho Joanne Melchiore Imhoff, cuius vices egit R. D. Sextarius et Parochus Schattorffensis Joannes Melchior Hertenstein et Anna Catharina De Roll.

---

<sup>8)</sup> Der Pfarrhelfer taufte diesmal nicht selbst, weshalb ihm hier um so leichter ein Fehler unterlaufen konnte. Plazidus hieß der damalige Abt von Einsiedeln, derjenige von Disentis nannte sich Adalbert.

1663, December, 19. Franciscus Florianus baptizatus est in Valle Blenia, par. leg. D. Praefecto Joanne Carolo Lusser et D. Anna Catharina Besler, suscip. D. Tenente Martino Gianelli et D. Maria Barbara von Beroldingen.

1664, Januarius, 7., Maria Anna, par. leg. Jo. Theodorico Trüeb et Magdalena Imholz, suscip. Georgio Krauwer Lucernate, et D. Maria Anna Tanner.

1664, Januarius, 20., Joannes, par. leg., Luca Frantz et Catharina ab A, suscip. R. D. Joanne ab A, Parocho in Wolffenschiessen et N. N.

1664, Aprilis, 11., Margaretha, par. leg. Andrea N., molitore in molendino novo Dominorum Tannerorum et eius coniuge, suscip. Domino Equite Joanne Jacobo Tanner et uxore cuiusdam molitoris.

1664, Augustus, 15., Carolus Azarias, par. leg. D. Azaria Büntener et D. Anna Maria Schnorpf, suscip. Domino Consule Badensi N. Schnorpf, cuius vices gessit D. Carolus Büntener, archigrammataeus, et Maria Ursula Schmidt.

1665, Maius, 30., Joannes Carolus, in hospitali, par. leg. Blasio Gorsia, milite hispano, et Francesca Dios Comensi, suscip. D. Joanne Carolo Strickher et V. Maria Apollonia Büntener.

1665, October, 1., Maria Magdalena, par. leg. Domino Carolo Antonio Püntener, Exlandamano et supremo Capiteano et D. Anna Maria De Roll, suscip. D. Joanne Ambrosio Püntener, substituto Reverendissimi D. D. Epi. Basileensis N. de Roggenbach et Maria Cecilia von Rein.

1665, October, 2., Franciscus Henricus, par. leg. D. Azaria Büntener et D. Anna Maria Schnorpf, suscip. D. Carolo Lussi, Landamano Stanzensi, et D. Anna Maria Crivellia.

1666, Augustus, 27., Joannes Fridericus Ernestus, par. leg. D. Capiteano Antonio Schmidt et Maria Anna Zwyer, suscip. D. Francisco Ernesto Zwyer von Eebach, Praefecto in Keiserstul et D. Maria Magdalena Mohrin.

1666, October, 12., Jodocus Antonius, par. leg. Joanne Udalrico Schmidt et Maria Apollonia Troger, suscip. D. Capitaneo Sebastiano Ab Iberg, Suitensi, et Maria Magdalena Schmidt.

1666, November, 12., Maria Elisabetha, par. leg. Henrico Obermeyer, Viennensi, et Christina Plattner, suscip. D. Turgoiae Praefecto Francisco Arnoldt et V. Maria Elisabeth Arnoldt.

1666, November, 14., Maria Elisabetha, par. leg. Jacobo Zwyszig et Catharina Seeholtzer, suscip. D. Senatore Nicolao Trautman et Maria Cecilia von Rein.

1667, Martius, 5., Maria Francisca, par. leg. Guilielmo Gonett, Parisiensi, et Francesca Rotte, suscip. Jacobo Josepho Lußer et Maria Elisabetha Arnoldin.

1667, Martius, 11., Udalricus Gualterus, par. leg. D. Azaria Büntener et D. Anna Maria Schnorpf, suscip. D. Sebastiano Peregrino à Beroldingen et V. Maria Elisabetha Schnorpf.

1667, Maius, 28., Anna Maria, par. leg. Joanne Carolo Christen, aurifice, et Anna Verena Frischhertz, suscip. D. Joanne Francisco Frischhertz, senatore Suitensi, et Margaretha Reichmuthin.

1667, September, 1., Maria, par. leg. D. questore Joanne Petro von Roll et Maria Caecilia von Rein, suscip. D. Aegidio Bettschart, questore Suitensi, et V. Maria Apollonia Crivellia.

1668, Aprilis, 23., Henricus Georgius, par. leg. D. Joanne Carolo Lusser, expraefecto Bolenziano, et Anna Catharina Beßler, suscip. D. Henrico Julio Crivellio, Bellinzonae praefecto, et Anna Catharina Beßler.

1668, Augustus, 10., Maria Magdalena, par. leg. D. Antonio Schmidt, Guardiae Savoicae centurione, et D. Maria Anna Zwyer ab Evehach, suscip. D. Praeposito et Parocho Altorffensi, ac D. Maria Magdalena Zumbrunnen.

1669, Junius, 17., Carolus Antonius, par. leg. D. Urbano Arnoldt à Spirighen, Guardiae apostolicae Bononiae

subcenturione, et D. Maria Ursula Strickher, iam ante octiduum à D. Praeposito domi baptizatus, hodie caeremoniis ecclesiasticis exorcisatus, suscip. loco Eminentissimi Cardinalis Caroli Caraffae, praefato D. Praeposito, et D. Helena Zwyer.

1670, Januarius, 23., Maria Helena, par. leg. D. Joanne Udalrico Büntener et D. Anna Maria Crivellia, suscip. loco D. Landammani Caroli Lussi ex Subsylvania D. Azaria Büntener et D. Maria Magdalena à Roll.

1670, Augustus, 25., Catharina Elisabetha, par. leg. Joanne Jacobo Lusser et Anna Maria Löw, susc. Reverendissimo D. Preposito, Decano et parcho Altorffensi, et D. Maria Anna Zwyer loco Illustrissimae Dominae Ambaschiatricis Sabaudiensis Lucernae residentis.

1671, Februarius, 18., Maria Juliana, par. leg. D. Capitaneo Francisco Emanuele Imhoff et Anna Margaretha Strickher, susc. loco Joannis Josephi Strickher, tum Bononiae commorantis, Jodoco Carolo Büntener et Maria Helena Rüebli.

1671, Aprilis, 8., Carolus Alphonsus, par. leg. D. Capitaneo Joanne Carolo Besler et D. Maria Anna von Beroldingen, susc. loco Excellentissimi Domini Alphonsi Casati, Regii Catholici Legati, D. Commissario Henrico Julio Crivellio et D. Maria Elisabetha Bodmer.

1671, Aprilis, 28., Margaretha Helena, par. leg. D. Equite Francisco Ferdinando Crivellio et D. Maria Magdalena von Roll, susc. loco supradicti Excell. D. Casati, Domino labarifero Carolo Emanuele Besler et D. Regina Ursula von Roll.

1671, Julius, 11., Joannes Franciscus, par. leg. D. Joanne Udalrico Büntener et D. Anna Maria Crivellia, susc. D. Sebastiano Peregrino à Beroldinghen, Landscriba Mendrisiensi, et D. Anna Maria Schnorpf.

Hic infans (sicut et quatuor subsequentes) baptizatus est ab A. R. D. Petro Furer, Defunctuario Altorffi, D.

coadjutore ad Acidulas Ripplisovienses medicinae causa profecto.

1671, September, 10., Joseph Emanuel, par. leg. Joanne Petro Bacher et Verena Rost, susc. Emanuele Beßler, Scriba Reinthalensi, et virg. Maria Theresia Crivellia.

1672, October, 25., Henricus Leontius, par. leg. Augustino Studacher et Anna Maria, susc. D. Henrico Julio Crivellio, Expraefecto Bellinzoneensi, et Maria Magdalena Zumbrunnen.

1673, Aprilis, 9., Anna Catharina, par. leg. D. Joanne Martino Schmid et Maria Magdalena à Roll, susc. D. Colonello Carolo Conrado à Beroldinghen, scriba Luganensi, et D. Anna Maria à Roll.

1673, Augustus, 25., Maria Elisabeth, par. leg. D. Carolo Francisco Schmidt et Maria Elisabeth Besler, susc. D. Francisco Ernesto Zweyer, Praefecto in Foro Tiberii et Maria Ursula Schmidt.

1673, October, 26., Maria Rosa, par. leg. D. Francisco Ferdinando Crivellio, Calatravae Equite, et Maria Magdalena von Roll, susc. R. D. Joan. Petro Im Hoff, S. Th. D., et Dominorum Crivelliorum capellano ac Anna Margaretha von Roll.

1674, Februarius, 1., Maria Elisabetha, par. leg. Joanne Henrico à Beroldinghen ab Seelisberg et Anna Maria Schellin, susc. D. Joanne Rudolpho à Beroldinghen et Regina Ursula von Roll.

1674, Februarius, 26., Joannes Antonius Ferdinandus, par. leg. D. Joanne Henrico Büntener et Maria Ursula Tanner, susc. loco D. Caroli Lussy, Landammani Subsylvaniensis, D. Azaria Büntener et D. Maria Ursula Schmidt.

1675, October, 11., Anna Maria ex nova Uraniae Palestina, Isithalia, par. leg. Udalrico Bántziger et Catharina a Schwanden, susc. D. Joanne Carolo Besler, Secretario, et Anna Victoria De Roll.

1676, Martius, 7., Franciscus Joseph, par. leg. ex terrestri Isithaliae Paradyso Balthasaro Holzer et . . . susc. Domino Secretario Joanne Carolo Besler et V. Maria Elisabetha Schmidt.

1676, Maius, 9., Anna Maria Margaretha, par. leg. Secretario Henrico Ludovico Büntener et Catharina Barbara Stricker, susc. R. D. Joanne Ambrosio Büntener, Canonico Episcopocellensi, et Maria Magdalena Stricker.

1677, Aprilis, 30., Carolus Philippus Flammineus, par. leg. D. Commissario Henrico Julio Crivellio, senatore, et Anna Victoria de Roll, susc. loco D. Comitum Caroli Casati, Oratoris Catholici, Domino Equite Francisco Ferdinando Crivellio et V. Maria Elisabetha a Roll.

1677, Maius, 28., Odoardus Antonius Franciscus, par. leg. D. Equite Joanne Jacobo Tanner et Maria Catharina Zueyer ab Evebach, susc. loco Illustrissimi ac Reverendissimi D. Odoardi Cibo, Nuncii Apli. Lucernae, Reverendissimo D. Praeposito, et D. Maria Helena Zuyer ab Evebach.

1677, December, 13., Jacobus Antonius, par. leg. Joanne Udalrico Wolleb et Anna Catharina Büntener, susc. Joanne Casparo Russi, Ammano Urserensi, et Maria Barbara Muheim.

1679, Januarius, 16., Maria Margaretha, par. leg. Francisco Alexandro Besler et D. Maria Magdalena à Montenach, susc. D. Capitaneo Joanne Antonio Schmidt, loco alicuius Domini Friburgensis Gottrau et D. Maria Magdalena Zumbrunnen.

1680, Julius, 27., Anna Maria, par. leg. Magistro Francisco Gisler et Anna Maria Meyer, susc. loco D. Placidi Meyer, Senatoris Lucernensis, D. Joanne Francisco Im Hooff et Anna Ghiottin.

1680, September, 17., Joannes Antonius, par. leg. D. Joanne Henrico Troger et D. Maria Margaretha Arnoldt, susc. loco Reverendissimi D. Joachimi, Abbatis

Fischingensis, R. D. Joanne Gualtero Scholar, capellano curato et organoedo Altorffi, et D. Anna Margaretha Stricker.

1681, Martius, 20., Joannes Joachim Antonius, par. leg. Joanne Melchiore Megnet et Anna Catharina Lusser, susc. D. Ammano Meyer ex Urseren et D. Anna Catharina Scholar.

1681, Aprilis, 16., Maria Anna, par. leg. Casparo Henrico Tschudi et Maria Apollonia Zumbüel, susc. loco A. R. D. Conradi Henrici Abiberg, parochi Suitensis, D. Joanne Petro Im Hoff, SS. Th. D., et D. Anna Maria Crivellia.

1681, Aprilis, 25., Maria Ursula, par. leg. Joanne Gnoß et Maria Elisabeth Tell,<sup>9)</sup> susc. D. Joanne Martino Schmidt et Maria Ursula à Schwanden.

1681, Maius, 6., Franciscus Leontius, par. leg. Joanne Sebastiano Megnet juniore et Maria Elisabetha Lußer, susc. D. Doctore Casparo Romano Beßler, electo canonico Zurzachiensi, et D. Maria Barbara Schmidt à Bellicken.

1681, October, 6., Jacobus Josephus (a R. D. Petro Furer [baptizatus], ordinario coadjutore ad S. Carolum peregrinante) . . .

1681, October, 23., Franciscus Henricus (ab ordinario iterum coadjutore a sua peregrinatione reverso) . . .

1681, November, 18., Aloisius, par. leg. D. Azaria Büntener et D. Anna Maria Schnorpf, susc. loco D. Schnorpfii, Sculteti Badensis, D. Francisco Floriano Beßler et V. Anna Clara Im Hoff.

1682, Junius, 23., Maria Magdalena, par. leg. Joanne Fridolino Büeler, Suitensi, et Anna Catharina Rotthuett, susc. loco D. Praefecti Joannis Caspari Schnüerigher, Joanne Martino Lußer pharmacopola et D. Anna Catharina Büntener.

---

<sup>9)</sup> Am 6. Juni 1680 wird sie bei der vorausgehenden Taufe Sibilla Tellin genannt.

1682, November, 8., Maria Clara Francisca, par. leg. D. Tenente Joanne Melchiore Besler et Maria Elisabetha Besler, susc. D. Emanuele Besler, Archigrammataeo Praefecturae Vallis Rhenanae, et Maria Dorothea Büntener.

1683, Martius, 29., Catharina Genoveva, par. leg. D. Joanne Henrico Büntener et D. Maria Ursula Tanner, susc. D. Sebastiano Peregrino à Beroldingen, Secretario Praefecturae Mendrisensis, et D. Maria Catharina Zweyerin.

1684, Julius, 23., Maria Juditha, par. leg. Joanne Bernardo zum Gloggenthurn et Margaretha Reütimann, susc. D. Subcenturione Jo. Rudolpho à Beroldingen et Maria Juditha von Moos.

1684, Augustus, 14., Melchior Joseph, par. leg. D. Joanne Carolo Beßler, Praefecturam Luganensem mox ingressuro, et D. Maria Anna von Beroldingen, susc. Reverendissimo D. Praeposito et Parocho Jo. Melchiore Im Hooff et D. Maria Magdalena Zum Brunnen.

1685, September, 19., Franciscus Henricus, par. leg. Jo. Petro Tschudi et Maria Agatha Rechtberg, susc. Jo. Josepho Rechtberg, nomine Adm. R. D. Conradi ab Iberg, Parochi Suitensis, et Maria Magdalena Ruothuot.

1685, October, 12., Jo. Josephus, par. leg. D. Jodocho Antonio Büntiner et D. Maria Juditha Moos, susc. D. Landamann Jo. Carolo Büntiner et D. Virgine Maria Barbara Zurlauben, loco D. Mariae Margarithae Pfiffer.

1685, November, 26., Jodocus Sebastianus, par. leg. D. Capitaneo Jodoco Antonio Smidt et D. Maria Ursula Striker, susc. D. Fridolino Freüwler, Glaronensi, et D. Anna Catharina Tanner.

1686, Januarius, 21., Maria Helena, par. leg. Christophoro Rosenkranz, Bibliopola, et Anna Maria Traberin, Lucernensi, susc. R. D. Jakob Billeter, Capellano B. V. etc, et D. Maria Crivelli.

1686, Augustus, 24., Maria Catharina, par. leg. Francisco Gisler, sutore, et Maria Elisabeth... susc. R. D.

Jo. Casparo Suter, capellano beneficii DD. Beroldingen, et Maria Elisabeth Madran.

1687, December, 22., Josephus Antonius, par. leg. D. Landscriba Jo. Christophoro Christen et D. Maria Anna Rechtberger, susc. D. Wilhelmo Rechtberger, loco tenente D. Doctoris Josephi Reinoldi Bucchetti et D. Magdalena Striker.

1688, Januarius, 21., Maria Anna Agnes, par. leg. D. Landamano et Confalonerio Joan. Carolo Besler et D. Maria Anna de Beroldingen, susc. loco D. Josephi Peregrini Trevani, D. Francisco Josepho Besler et V. Maria Elisabetha à Roll.

1688, Aprilis, 10., Anna Maria Margaritha, par. leg., D. Sebastiano de Beroldingen et D. Regina Gasser, susc. R. D. Francisco de Beroldingen, S. T. D., capellano curato ven. monasterii monialium in Seedorff, et D. Anna Maria Margaritha zum Brunnen.

1688, Maius, 12., Maria Anna, par. leg. Josepho Trutman et Eva Trutman, susc. R. D. Casparo Suter, capellano DD. de Beroldingen, et Maria Trutman.

1689, Junius, 17., Maria Magdalena, par. leg. Francisco de Beroldingen et Maria Magdalena de Beroldingen, susc. R. D. Jo. Casparo Suter, DD. de Beroldingen capellano, et V. M. Magdalena Püntiner.

1690, Februarius, 4., Jo. Petrus, par. leg. Jo. Petro Tschudi et Maria Agatha von Rechtberg, susc. D. Jo. Balthasaro Megnet, loco R. D. Gedeonis Megnet, parochi in Seedorf, et V. Maria Dorothea ab Iberg, Suitensi.

1690, Augustus, 6., Anna Margaritha, par. leg. D. Jo. Henrico Troger et D. Anna Margaritha Arnoldt, susc. R. D. Jodoco Theodoricho Wolleb, loco Reverendissimi DD. Praesulis Fischingensis et D. Maria Elisabeth Smid.

1691, die 10. 8.<sup>bris</sup>. Joannes Baptista Antonius Zum Brunnen, par. leg. D. Joanne Henrico zum Brunnen et D. Maria Hyacintha, natus est Parmae die sexto Octobris ac deinde die decimo eiusdem Octobris anno 1691, ibidem

ritu catholico baptizatus fuit, susc. D. Joanne Herardo de Naithuldt et D. Anna de Buffalini.

1694, die 15. 8.<sup>bris</sup>. Anna Maria Theresia Salome Zum Brunnen, par. leg. D. Joanne Henrico Zum Brunnen et D. Maria Hyacinta, nata est ac baptizata Parmae ritu catholico die 15. Octobris anno 1694, susc. D. Bartholomaeo de Ballarinis et D. Angela de Fratinis.

1692, Maius, 21., Maria Anna, par. leg. Sebastiano Peregrino de Beroldingen et Maria Regina Gasser, susc. R. D. Jo. Casparo Suter, capellano, et D. Maria Anna de Beroldingen.

1692, Maius, 31., Franciscus Ignatius, par. leg. Carolo Francisco Straumeier et Maria Catharina Wipfli, susc. Reverendissimo Praesule Engelbergensi per substitutum fratrem Leonardum Burnott et . . .

1692, Augustus, 27., Carolus Ignatius, par. leg. Francisco Carolo Christen et Maria Clara Wolleb, susc. Reverendissimo Praesule et Abbate Engelbergensi Ignatio et Maria Anna Rothuot.

1692, November, 29., Jo. Casparus, par. leg. Jo. Casparo Kluser et Margaritha Acherad, susc. D. Capitaneo supremo Antonio Tschudi ex Airollo, Leventina valle, et Maria Magdalena Stadler.

1693, Augustus, 3., Josephus Fidelis Azarias, par. leg. Domino Signifero Josepho Antonio Büntener et Domina Maria Francisca Baronissa vom Thurn,<sup>10)</sup> susc. D. Prae-

---

<sup>10)</sup> Von dieser Frau besitzt die Familie von Vincenz-Castelberg in Disentis ein schönes wohlerhaltenes Oelporträt von ungefähr 75 × 61 cm. Größe in antiker Goldrahmung. Inschrift links oben: Francisca Püntiner von Braunberg, geb. Freyin von Thurn (geb. 1667). Inschrift auf der Rückseite: Frau Maria Francisca Püntiner von Braunberg, gebohrne Freyin von Thurn, 1717. Nach der Familienüberlieferung kommt dies Bild aus Zizers und diesfalls ganz sicher aus dem Nachlaß der Frau Marschallin von Salis, geborne Beßler von Watingen, die aus dem Stauffacherhof zu Thal im Rheintal und ursprünglich aus Uri stammte.

fecto Joanne Udalrico Büntener et D. Maria Barbara à Roll.

1694, Februarius, 12., Maria Anna, par. leg. D. Notario publico Christophoro Christen et Maria Anna Rotthuet, susc. D. Christophoro Christen, Ursariensium thesaurario, et D. Maria Ursula Stricker, uxore lectissima Domini thesaurarii Uraniensium.

1695, Januarius, 8., Franciscus Antonius, par. leg. D. Carolo Friderico Lusser, Medicinae Doctore, et Helena Margarita Crivelli, susc. Bartholomaeo Schmid, Ursariensi, et Maria Victoria Crivelli.

1696, Martius, 1., Franciscus Henricus, par. leg. Henrico Jenni et Ursula Pedrütsch, susc. Joanne Melckiore Pedrütsch et selectissima D. Secunda à Roll De Bernauw.

1696, Martius, 4., Maria Verena, par. leg. Henrico Stöpfer et Maria Catharina am Rein, susc. D. capitaneo generali nostrae patriae Joanne Antonio Schmid, Land-amano et cohortis praetoriae apud Ducem Sabaudiae praefecto, et Verena Hartmann.

1696, Maius, 1., Maria Anna, par. leg. D. Advocato Carolo Emanuele Besler et D. Anna Margarita Büntiner, susc. D. Josepho Antonio Büntiner, senatorii ordinis, vicesgerente pro A. R. ac praenobili D. Ambrosio Büntiner, Canonico Episcopocellae, et D. Maria Elisabetha Besler.

Hoc ipso die sexto Novembris anno 1696 solemnissima pompa ac maxima omnium laetitia felicissimo quoque eventu renovatum fuit foedus hic Altorffii Uraniensium Valesianos inter et septem Cantones catholicos Helvetiorum, et quod huic libro inscribere placuit ad perpetuam rei memoriam.

1697, Junius, 23., Maria, par. leg. D. Magno Francisco Wolleb et D. Maria Anna Püntener, susc. D. Joanne Baptista Chicherio et V. Maria Eva Catharina Trutmann.

1697, September, 19., Franciscus Henricus, par. leg. D. Landscriba Joanne Sebastiano Jauch et D. Maria Anna

Troger, susc. Reverendissimo Domino Francisco Troger, Abbate Fischingensi, et D. Maria Magdalena zum Brunnen.

1698, Julius, 26., Casparus Antonius (sub conditione), par. leg. Joanne Francisco Arnold et Anna Maria Stadler, susc. R. D. Joanne Gualtero Scholar, loco et nomine Reverendissimi D. Jo. Caspari Stadler, Parochi quondam Altorffii, nunc Frauwenfeldae et Decani etc, et Anna Catharina Leüw, loco et nomine Mariae Elisabethae de Rechberg.

1698, September, 25., Carolus Antonius (baptizatus à R. D. Jo. Leonardo Lusser in absentia D. coadjutoris ad Eremum Einsidlensem peregrinantis) . . .

1698, October, 15., Josephus Antonius (baptizatus à D. Defunctuario Jodoco Roth, D. coadjutore Lucernam profecto) . . .

1698, December, 31., Maria Margarita Juliana, par. leg. D. Landscriba Joanne Sebastiano Jauch et D. Maria Anna Troger, susc. D. Joanne Meyer, Ammano Vallis Ursariensis, et D. Anna Catharina Schmidt de Belliken.

1699, Julius, 18., Josephus Antonius, par. leg. Joanne Melckiore Strauwmeyer et Catharina Barbara Steigher, susc. R. D. Francisco Luca Strauwmeyer, presbytero, vicesgerente pro suo fratre germano A. R. D. Josepho Floriano Strauwmeyer, canonico electo Episcopocellae, et V. Clara Beatrice Jauch.

1699, November, 4., Carolus Franciscus, par. leg. Sebastiano Peregrino Fedier, aedituo nostro, et Maria Barbara Planzer, susc. D. Landscriba Francisco Odoardo Tanner, S. Stephani Equite, et paulo ante reduce ex caravana triennali feliciter peracta, et V. Maria Magdalena Schmidt.

1700, December, 13., Anna Maria, par. leg. Francisco Floriano Ringold et Maria Elisabetha Strauwmeyer, susc. Adm. Reverendo et clarissimo Domino Domino Josepho Floriano Strauwmeyer, Canonico Episcopocellae, eiusdem

vices agente R. D. Francisco Luca Straumeyer, capellano in Flüelen et D. Anna Catharina Scholar.

1701, Januarius, 21., Joannes Jacobus Josephus, par. leg. Joanne Josepho Jacober, Glaronensi Provisore hic, et Maria Anna Megnet, susc. Adm. R. D. Joanne Jacobo Gallatin, Glaronensi parochi in Spiringhen, et Catharina Steiner.

1701, Februarius, 16. Josephus Balthasarus Antonius natus et deinde primum die 21. huius baptizatus est, par. leg. Josepho Walch et Maria Teresia Janser, susc. Reverendissimo D. Francisco Müller, Commissario Epali. et parochi Altorffensi vices gerente pro adm. Reverendo Domino Joanne Balthasaro Janser, Canonico Zurzachiensi et lectissima Domina Maria Anna Ursula Stricker.

1701, Maius, 16., Joannes Sebastianus Peregrinus Florianus, par. leg. D. Jodoco Antonio Schmidt, Praefecto comitatus Badensis et Senatore, et virtuosissima D. Maria Anna Ursula Stricker, susc. D. Francisco Udalrico Püntener et V. Maria Magdalena Schmidt.

1701, Julius, 12., Josephus Antonius Megnet (a Defunctuario baptizatus in absentia Proparochi extra patriam tunc degentis) par. leg. D. Joanne Melckiore Megnet et D. Maria Jacobe Verena de Hertenstein, susc. adm. Reverendo D. Presbytero Bartholomaeo Megnet et D. Maria Christina Schmid, ambobus tanquam vicesgerentibus pro adm. R. D. Josepho Hartmanno de Hertenstein, Canonico et parochi in Rüschi, et D. Maria Anna Pfeiffer zum Weyer, Lucernatibus.

1702, Augustus, 4., Maria Christina Dominica, par. leg. D. Floriano Besler et D. Maria Dorothea Schmid de Belliken, susc. D. Emanuele Besler, Landshauptman et Landscriba Vallis Rhenanae, et D. Maria Christina Schmid.

1702, Augustus, 7., Maria Anna, par. leg. D. Capitaneo Joanne Melckiore Megnet et D. Maria Jacobe Verena de Hertenstein, susc. A. R. D. Jo. Gualtero Scholar, capellano

tanquam vicesgerente pro A. R. D. Josepho Hartmanno de Hertenstein et selectissima virgine Maria Anna Lusser.

1702, October, 19., Maria Anna, par. leg. Francisco Josue de Beroldingen et Maria Apollonia Zwyszig, susc. R. D. Joanne Casparo Suter, Capellano DD. de Beroldingen, et Maria Anna Zwyszig.

1703, Maius, 15., Joannes Antonius Franciscus Balthasar, par. leg. D. Capitaneo Joanne Hermenegildo Schmid de Belliken et D. Maria Christina Schmid, susc. D. Landamano et Capitaneo generali nostri Cantonis Uraniensis Joanne Antonio Schmid, Ducis Sabaudiae Praesidiariae cohortis capitaneo, et D. Anna Victoria de Roll.

1704, Martius, 18., Maria Josepha, par. leg. Domino Capitaneo Melchiore Megnet et Maria Jacobe à Hertenstein, susc. Reverendissimo et Clarissimo Domino Josepho Hartmanno, Canonico ad S. Leodegarium Lucernae, et Domina Virgine Maria Magdalena Schmid.

1704, Julius, 5., Maria Ursula Plazer (!) . . . baptismum administrante D. Joanne Francisco Walcker, S. Th. D., et coadjutore, tunc temporis iterum reduce e Galliis, Flandriaque, ubi per sexdecim hebdomadas ob gravia negotia absens fuit.

1704, November, 16., Maria Anna Elisabetha, par. leg. D. Francisco Henrico de Rechberg et D. Maria Rosa Tanner, susc. D. vexillifero Henrico Antonio Püntener tanquam vicesgerente pro D. Capitaneo Francisco Ignatio Crivello, Praefecto Turgojae actuali et D. Maria Elisabetha de Rechberg.

1705, Januarius, 8. Joanna Maria Elisabetha, par. leg. D. Julio Ausano Crivelli et D. Maria Ursula Schmid, susc. D. Joanne Francisco Schmid de Belliken tanquam vicesgerente pro D. Jacobo Antonio Lecco Mediolanensi, et D. Maria Rosa Genovefa Schmid de Belliken.

1705, Martius, 1., Joannes Franciscus . . . Infans iste fuit allatus ex Isithall, ne susceptores baptizandi incommo-  
dissimum iter subire cogentur.

1705, Maius, 14., Maria Anna Eva, par. leg. D. Jacobo Henrico Kuon et D. Maria Catharina Tanner, susc. D. Capitaneo Ravennae, D. Sebastiano Emmanuele Tanner et D. Maria Anna Eva Schmid de Belliken.

1705, Junius, 21., Joannes Florianus Maximus, par. leg. Adamo Marco Floriano Trutman et Maria Lydwina Lusser, susc. A. R. D. Joanne Jacobo Scholar, Sextario et parocho in Bürglen, et D. Maria Elisabetha de Rechberg.

1705, Julius, 22., Franciscus Antonius Leontius, par. leg. Joanne im Hooff, hospite apud Crucem albam, et D. Maria Salome Weissenbach, susc. A. R. D. Francisco Leontio Weissenbach, eiusdem locum tenente Joseph Floriano Imhof et D. Anna Regina Gasser.

1705, Julius, 25., Maria Anna, par. leg. Petro Herger et Maria Elisabetha de Beroldingen, susc. A. R. D. Joanne Casparo Suter, capellano DD. de Beroldingen, et D. Colonnella Maria Anna de Beroldingen.

1705, Augustus, 28., Joannes Xaverius Thadaeus, par. leg. D. Tenente Colonello et Expraefecto Badensi Jodoco Antonio Schmid et D. Anna Maria Ursula Stricker, susc. A. R. D. D. Hyeronimo Arnold, parochus in Schattdorff, et D. Anna Maria Catharina Meyer, Lucernate.

1705, October, 14., Maria Catharina Xaveria, par. leg. Francisco de Beroldingen, tinctore, et Maria Apollonia Zwyszig, susc. D. Joanne Casparo Sidler, Ammano in Künsnacht, et D. Anna Catharina Arnold.

1706, Februarius, 4., Maria Anna Catharina, par. leg. Josepho Walch, fabro murario, et Maria Theresia Janser, susc. D. Expraefecto Joanne Antonio Trutman, vicesgerente pro D. Landscriba Wolfgango Theodorico Janser, Suitensi, et D. Maria Anna in der Bizin.

1706, Februarius, 17., Petrus Henricus Conradus, par. leg. D. Tenente Joanne Conrado Wech de Schroffen et D. Maria Rosa de Roll, susc. D. Tenente Colonello Henrico Antonio Crivelli et D. Maria Helena Büntener.

1706, December, 23., Maria Helena Apollonia, par. leg. D. Landscriba Adamo Melckiore Besler et D. Maria Magdalena Crivelli, susc. D. Expraefecto Turgoiensi Francisco Ignatio Crivelli et D. Helena Catharina à Roll tanquam vicesgerente pro D. Maria Apollonia Crivelli pro tempore absente et degente in Pöttstein in comitatu Badensi.

1706, December, 24. Hic infans ex pago Bauwen baptizandus allatus est cum praesumpto rationabiliter consensu D. Parochi Seedorffensis ad vitandam aëris intemperiem et notabilem incommoditatem adeundi parochialem ecclesiam Seedorffensem pro hac vice.

1707, Januarius, 16., Joannes Antonius Emmanuel, par. leg. Sebastiano Peregrino Fedier, aedituo, et Maria Barbara Planzer, susc. D. Capitaneo Sebastiano Peregrino Tanner, vicesgerente pro suo fratre D. Francisco Emmauele Tanner, Capitaneo Guardiae Ravennatis, et D. Maria Christina Schmid.

1707, Junius, 8., Maria Magdalena Hyeronima, par. leg. D. Carolo Balthasaro Lusser et D. Maria Anna Apollonia Schmid, susc. D. Joanne Francisco Walcker, SS. Theologiae Doctore, et Proparocho Altorffensi tanquam vices gerente pro nobili et eximio D. Hyeronimo Antonio Lusser, de facto Novitio Einsiedlensi, et V. Maria Magdalena Schmid.<sup>11)</sup>

1707, November, 25., Anna Catharina Dorothea, par. leg. Francisco Azaria Schmid et D. Maria Kuon, susc. D. Expraefecto Jodoco Antonio Schmid, Capitaneo Praetoriano Ducis Sabaudiae, et V. Anna Catharina Schmid.

---

<sup>11)</sup> Vgl. P. Joachim Gisler, Die Urner'schen Konventualen im Stifte Maria Einsiedeln. Histor. Neujahrsblatt von Uri pro 1907, S. 49. Da der Verfasser weder das Geburtsdatum noch die Eltern dieses Stiftsmitgliedes kannte, so setzen wir den bezüglichen Eintrag aus dem Taufbuch Altdorf hierher: 1686, Augustus, 13., Antonius Hyeronimus, par. leg. D. Jo. Martino Lusser et D. Maria Apollonia Büntiner, suscip. R. D. Hyeronimo Arnold, parochus in Schattdorf, et D. Anna Margaritha Striker.

1708, Augustus, 13., Leontius Florianus, par. leg. Josepho Walch, fabro murario, et Maria Theresia Janser, susc. D. Prolandamano D. Jodoco Antonio Schmid, apud Ducem Sabaudiae Cohortis Praesidiariae Helveticae duce et Expraefecto Badensi, et D. Clara Victoria de Roll.

1708, Augustus, 19., Franciscus Josephus Leontius, par. leg. Maximo Gisler et Maria Anna Planzer, susc. D. Joanne Sebastiano Müller, Ammano Vallis Ursariensis, et Maria Eva Trutman.

1709, Martius, 13., Maria Catharina Elisabetha, par. leg. Francisco Ringold et Maria Elisabetha Strauwmeyer, susc. A. R. D. Josepho Floriano Strauwmeyer, Canonico Episcopicellae, at eius vicem gerente Joanne Henrico Strauwmeyer, lanione, et Maria Catharina Albertina.

1709, Augustus, 2., Maria Anna, par. leg. Francisco de Beroldingen tinctore et Maria Apollonia Zwyssig, susc. A. R. D. Joanne Conrado de Beroldingen, capellano, et Maria Anna Zwyssig.

1709, September, 21., Joannes Carolus Jacobus, par. leg. D. Joanne im Hooff et D. Salome Weissenbach, susc. A. R. D. Joanne Jacobo Gallatin, parochi in Erstfeld, et D. Maria Magdalena Schmid.

1709, October, 4., Anna Maria Francisca, par. leg. Jo. Antonio Wolleb et Angelina Stadler, susc. D. Anna Maria Büntener, vidua ex Bürglen et Jo. Francisco Arnold, pistore et nauta.

1710, Februarius, 17., Joannes Martinus Josephus Dominicus, par. leg. D. Landscriba Francisco Ernesto Schmid de Belliken et D. Maria Theresia Büntener, susc. D. Landamano Jodoco Antonio Schmid, Praetoriae Cohortis Helveticae apud Ducem Sabaudiae Praefecto, et D. Maria Apollonia Crivelli.

1710, Junius, 1., Maria Anna Margarita, par. leg. D. Christophoro Auf der Mur, scholarum inferiorum magistro, et Anna Margarita Wäber, susc. D. hoblothecario Josepho

Emmanuele im Hooff et D. Maria Anna Apollonia Schmidt, tanquam vicesgerentibus pro D. Christophoro Schorno, Landamano regente cantonis Suitensis, et D. Maria Anna Regina Schorno, vidua.

1710, Junius, 18., Franciscus Xaverius, infans expositus ac ignotis parentibus natus, sub conditione baptizatus fuit, non obstante, quod appositam schedam haberet, infantem nomine Franciscum Xaverium per manus sacerdotis baptizatum iam fuisse, . . . sed hic infans paulo post, nempe primo Julii, obiit.

1710, Augustus, 29., Joannes Philippus Conradus Maria, par. leg. Joanne Petro Herger, sutore, et Maria Elisabetha de Beroldinghen, susc. A. R. D. Joanne Conrado de Beroldingen, DD. de Beroldingen capellano, et V. Maria Catharina de Beroldingen.

1710, October, 4., Maria Magdalena Ursula, par. leg. D. Landscriba Henrico Antonio Büntener et D. Beatrice Tanner, susc. D. Landscriba et Equite Francisco Odoardo Tanner, loco D. Baronis Josephi Henrici Zwyer de Hilficken, et D. Maria Ursula Tanner.

1710, December, 13., Joannes Melckior, par. leg. Joanne Melckiore Strauwmeyer, hospite et lanione, et Maria Catharina Albertina, susc. Joanne Henrico Strauwmeyer, lanione, loco et nomine sui fratris germani A. R. D. Josephi Floriani Strauwmeyer, Canonici Episcopocellae, et Maria Elisabetha Strauwmeyer sorore praefatorum DD. Straumeyer.

1711, Januarius, 7., Florianus Ignatius Leontius Dominicus, par. leg. D. Labarifero et Expraefecto Luganensi Carolo Alphonso Besler, Tenente Colonello, et D. Helena Margarita Crivelli, susc. D. Landamano Jodoco Antonio Schmid, Praetoriae Cohortis Helveticae apud Ducem Sabaudiae Praefecto, et D. Clara Victoria de Roll.

1711, October, 4., Franciscus Jacobus Josephus, par. leg. D. Francisco Azariâ Schmid et D. Maria Kuon, susc.

D. Vexillifero Joanne Josepho Schmid, loco et nomine D. Francisci Schmid, Landshauptmanni Subsylvaniae superioris, et D. Maria Catharina Tanner.

1711, December, 13., Maria Elisabetha Magdalena, par. leg. D. Vexillifero Joanne Antonio Wolleb et Maria Barbara Megnet, susc. D. Christophoro Isenman, loco sui filii D. Capitanei Joannis Jacobi Isenman in Pedemontio tunc degentis, et V. Maria Elisabetha Megnet.

1712, Julius; die 25. huius mensis et anni in bello pie obiit A. R. D. Proparochus J. F. Walcker, SS. T. Dr.

Postquam (uti fol. immediate antecedenti per multum Reverendum Dominum Franciscum Reglin, defunctuarium, notatum est) plurimum Reverendus ac Doctissimus Dominus Franciscus Walker, SS. Th. Dr., emeritus archiparochialis ecclesiae Altorfensis fere per annos novemdecim coadjutor, in bello illo quinque catholicis cantonibus, ob suam suorumque communem et universalem discrepantiam infelicissime, una cum centum triginta et ultra suis popularibus Uraniensibus, pro fide orthodoxa, die vigesima quinta Julii ceu in festo S. Jacobi Apostoli, anno 1712 prope Vilmergam occubisset, electus est a septem viris ecclesiae ad id deputatis, in praesentia mea ceu loci parochi infrascripti, in novum coadjutorem die decima octava Augusti, multum Reverendus Dominus Josephus Antonius a Rechberg Uraniensis, anno ut supra. Quod ad rei memoriam notavit Jo. Franciscus Müller p. t. parochus.

1712, September. Notabile est, quod mensis hic, qui etiam coadjutoriae meae primus est, nullo partu laetus aut etiam felix fuerit in tam grandi parochia, quod nescio quid demum sterile aut infructuosum portendere velit.

1712, October, 12., Catharina Barbara, leg. par. Joanne Thoma Jauch (defunctus est in conflictu ad Philmergen 25. Julii proxime elapso) et Maria Clara Ringold, susc. D. Carolo Francisco Jauch, armamentarii Praefecto, et D. Maria Catharina Lusser.

1712, November, 26., Joannes Antonius Foelix Leontius Conradus, par. leg. D. Francisco Ernesto Schmidt d'Bellicon, Landscriba, et D. Maria Anna Fidelia Theresia Püntiner, susc. strenuo Domino locumtenente Carolo Antonio Püntiner, nomine R. D. Joannis Ambrosii Püntiner, Canonici Episcopicecellae, et D. Helena Catharina Crivelli, nomine D. Mariae Annae Evae Schmidt de Bellicon.

1713, Maius, 8. Maria Anna Constantia Aloisia, par. leg. D. Signifero Joanne Melchiore Imhoff et D. Maria Ursula Imhoff, susc. A. R. D. Joanne Carolo Megnet, SS. Theologiae Doctore, sacellano Monasterii Principalis in Seedorff, et D. Vidua Maria Anna à Roll.

1714, Julius, 6., Maria Magdalena Josepha Catharina, par. leg. Domino Lanscriba (!) Francisco Oduardo Tanner, ordinis equestris, et Domina Maria Anna Besler, susc. Domino Henrico Antonio Püntener, Landscriba, vicesgerente pro Domino Josepho Henrico Libero Barone Zweyer, Celsissimi Principis Constantiensis Praefecto in Clingnau et Zurzach, et Domina Landamanessa Maria Elisabetha Besler.

1714, October, 11.<sup>mo</sup>, Maria Anna Francisca, par. leg. Joanne Nell sartore et Anna Maria Furer, susc. Valentino Curt mercatore ex Valle Augustana et virgine Maria Anna Werlin, Lucernate.

1714, December, 12., Joannes Josephus Florianus, par. leg. Domino Joanne Floriano im Hoof et Domina Anna Maria Megnet, susc. Domino Francisco Floriano Schmid, Expraefecto Blenii, et Domina Maria Jacobe Verena à Hertenstein.

1715, Februarius, 4., Foelix Antonius, par. leg. Joanne Schuoler, ephipiaro, et Maria Elisabetha Gamma, susc. D. Landamano et cohortis praetoriae Regis Siciliae Duce Jodoco Antonio Schmid et D. Maria Magdalena Schmid.

1715, Maius, 31., Maria Constantia (nata 28. huius, ob absentiam hucusque non baptizata), par. leg. Jacobo Gual-

tero Sartor et Maria Catharina Megnet, susc. D. Joanne Sebastiano Müller, Ammano Ursariensi, et V. Maria Barbara Megnet, vices agente D. Mariae Constantiae Lusser.

1715, Julius, 12., Jacobus Florianus Leontius, par. leg. D. Joanne Francisco Schmid de Bellicon et D. Anna Margaritha de Beroldingen, susc. D. Jacobo Henrico Kuon, Burgi Praefecto, vicesgerente D. Jacobi Antonii Lecco Mediolanensis et D. Maria Ursula Schmid.

Eodem, Maria Anna Catharina Josepha Dominica, par. leg. D. Carolo Antonio Besler, et D. Maria Josepha Schmid, susc. Reverendissimo Domino Joanne Francisco Müller, Commissario episcopali et loci parochi vices gerente Domini Reverendissimi Caroli Josephi Besler, Praepositi Collegiatae Ecclesiae Sanctae Verenae ad aquas duras et Domina Maria Apollonia Crivelli.

1715, Augustus, 10., Jacobus Josephus Laurentius, par. leg. Joanne Sebastiano Brand et Maria Barbara Togwiler, susc. D. Joanne Jacobo Weiß et Praenobilis Domina Anna Maria de Sonnenberg, Scultetta, Lucernenses.

1715, October, 29., Maria Catharina Rosa, par. leg. D. Ludimoderatore Jacobo Christophoro auf der Mur et Maria Margaritha Wäber, susc. D. locumtenente Landamani Carolo Francisco Schmid et D. Maria Rosa Schmid, vices agebant Domini Colonelli Liberi Baronis et Landamani Josephi Antonii Reding à Bibereg et D. Mariae Rosae Schorno, Suitensium.

1716, Martius, 9., Joannes Josephus Antonius, par. leg. D. Vexillifero Joanne Josepho Schmid et Domina Maria Anna Secunda Besler, susc. D. Landamano et Patriae Vexillifero Carolo Antonio Püntener, vices agente pro Reverendissimo Domino Joanne Ambrosio Püntener, Canonico et Seniore Ecclesiae Collegiatae.

1716, Martius, 23., Maria Catharina Regina, par. leg. Joanne Martino Grüneniger et Anna Catharina à Beroldingen, susc. D. Joanne Sebastiano Müller, Ammano Ursariensi, et D. Maria Regina Gasser.

1716, Julius, 12., Maria Anna Catharina, par. leg. Joanne Melchiore Roos et Anna Margaritha Stalder, Lucernensibus, susc. adm. Reverendo Domino Joanne Baptista Castoreo Luganensi, S.<sup>ae</sup> Nuntiaturae cancellario, et D. Maria Catharina Besler.

1716, Augustus, 13., Joannes Sebastianus Emmanuel, par. leg. D. Francisco Oduardo Tanner, Landscriba et ordinis equestris, et D. Maria Anna Besler, susc. adm. Reverendo Domino Joanne Baptista Castoreo, S.<sup>ae</sup> Nuntiaturae cancellario, et Domina Maria Magdalena Besler.

1716, November, 5., Maria Geneveva Dominica, par. leg. Joanne Petro Lauener et Maria Theresia Schmid, susc. Domino Landamano et Regiae Cohortis Taurini Capitaneo Jodoco Antonio Schmid et D. Maria Ursula Christen.

1716, November, 25., Maria Cathrina Magdalena Barbara (sub conditione), par. leg. D. Vexillifero Joanne Melchiore im Hooff et Domina Maria Ursula im Hooff, susc. D. Landamano et Cohortis Praetoriae Regis Siciliae capitaneo Jodoco Antonio Schmid et D. Maria Magdalena Striker.

1717, Januarius, 6., Maria Anna (sub conditione), par. leg. Joanne Antonio Gisler et Maria Anna Russin, susc. D. Landamano et Capitaneo Praetoriano Regis Siciliae Jodoco Antonio Schmid et Maria Agatha Schmid.

1717, December, 7., Joannes Josephus Maria Ambrosius, par. leg. Domino Joanne Francisco Schmid de Bellicon, Praefecto Pagi, et Domina Anna Margaritha de Beroldingen, susc. R. D. Julio Ausano Crivelli, vicesagente Domini Josephi Floriani Chicherii, Bellinzonensis, et D. Maria Anna Schmid de Bellicon.

1718, Januarius, 5., Maria Clara Beatrix Dominica, par. leg. Domino Francisco Oduardo Antonio Tanner, S. Joannis ordinis et Landscriba, et Domina Maria Anna Besler, susc. Domino Francisco Emmanuele Tanner, capitaneo cohortis Ravennatis, et Domina Maria Clara Francisca Besler.

Benedictio campanae sacelli B. V. in Riederthal.

1718, Aprilis, 30., Maria Joachim Josephus Antonius Anna Christina, campana sacelli B. V. in Riederthal baptizata seu benedicta est abs Reverendissimo D. Joanne Francisco Müller, Commissario episcopali, 4 Cantonum Decano et parochio Altorffensi — assistentibus tanquam patrinis (ex antiqua consuetudine) Illustrissimo Domino Josepho Antonio Püntener, Colonello, ter Patriae Land-amano et capitaneo generali, et nobilissima Domina vidua Maria Christina Schmid. Peracta est functio prope sacellum Montis Oliveti sub dio in veste choralis et pluviali, assistentibus duobus sacerdotibus in veste choralis et aliis, nec non duobus acolytis thuribulario et thuriferario.

1718, Julius, 3., Jacobus Josephus Leontius, par. leg. D. Advocato Joanne Jacobo Tanner et D. Joanna Rosa Besler, susc. A. R. D. Francisco Josepho Zimmerman, loco Domini Francisci Emmanuelis Tanner, cohortis praetoriae Ravennae capitanei, et D. Maria Catharina à Mentlen.

1719, Januarius, 17., Sebastianus Balthasarus Antonius, par. leg. D. Joanne Francisco Schmid de Bellicon et D. Anna Margaritha à Beroldingen, susc. A. R. D. Ludovico Antonio Maria Zelger, parochus in Sisikon, et D. Land-amana Clara Victoria de Roll.

1719, Maius, 23., Joannes Antonius Foelix, par. leg. Joanne Reglin et Maria Salome Buman, susc. D. Joanne Maximo Striker, Praefecto Leventinae, et Anna Margaritha Müller.

1720, Januarius, 15., Josephus Antonius, par. illegit. NB. Infans iste natus est 15. huius, sed exemplo inaudito a laico domi baptizatus, in domo et cura aliena occultatus, donec ad magnas instantias superiorum ecclesiasticorum 3.<sup>tio</sup> Februario ad ecclesiam parochialem deportatus et baptizatus est.

1720, Martius, 12., Josephus Antonius Leontius Crescentius Vitalis, par. leg. D. Josepho Floriano Scholar, Expraefecto Bellinzonensi, et D. Maria Josepha Meyer, susc. Reverendissimo D. Canonico Beronensi Alphonso Meyer, cuius vices agebat Reverendissimus D. Casparus Leontius Meyer, Can. Lucern. et Domina Anna Margaritha Meyer, cuius vices egit Virgo Maria Josepha Scholar.

1720, October, 8., Joannes Conradus Bonifacius, par. leg. Bonifacio Rupp et Maria Magdalena Jilli, susc. A. R. D. Joanne Conrado à Beroldingen, sacellano DD. Beroldingen, et Domina Maria Anna Eva Schmid à Bellicon.

1720, October, 14., Conradus Florianus, par. leg. Francisco Leontio Megnet et D. Maria Anna de Beroldingen, susc. A. R. D. Joanne Conrado à Beroldingen, sacell. eiusdem praenobilis familiae, et D. Anna Maria Brand.

1720, December, 20., gemini: Thomas Baltasarus, par. leg. Petro Vitan et Joanna Maria Fuerier ex Roma, susc. magistro hospitalis Joanne Balthasaro Gisler et Praefectissa hospitalis Anna Margaritha Schmid...

Anno Domini 1721, die 17. mensis Februarii ad obitum Reverendissimi Domini Joannis Francisci Müller, SSanctae Theologiae et SS. Can. Cand., Protonotarii apostolici, Commissarii eplis., V. C. 4 Cant. Decani et per annos 27 parochi huius archipagi Altorff, unanimi communitatis voto in parochum ex coadiutore primario electus est... Josephus Antonius à Rechberg et eodem ipso die paribus votis eiusdem communitatis in coadiutorem primarium suffectus est M. R. D. Carolus Josephus Zgraggen, a quo successu temporis sequentes infantes baptizati et iuxta praescriptum SS. Concilii Trident. praesenti cathalogo inserti sunt.

1721, Martius. Non abs re notatu et memoratu dignum existimo, quod in tam grandi uxorisque divite parochia a 6.<sup>ta</sup> Martii ad 11.<sup>am</sup> usque Aprilis diem (utpotè primo coadjutoriae meae tempore) infantem baptizandum nec mihi nec alio hic loci sacerdoti obtigerit.

1721, Aprilis, 24., Maria Anna Catharina (sub conditione) par. leg. Josepho Aengstler et Anna Maria Holtzer, susc. adm. Reverendo Domino Joan. Antonio Josepho Schmid, vices gerente Illustrissimi Domini sui parentis, pro tunc febris laborantis, Jodoci Antonii Schmid, Ducis Sabaudiae cohortis praesidiariae helveticae et Exlandamano nostrae Reipublicae, et praenobili Domina Maria Catharina de Roll, nata Püntener.

1721, Majus, 13., Maria Cunigunda Josepha Margaritha, par. leg. Francisco Martino de Roll et Maria Catharina Püntener, susc. perstrenuo Domino Patriae advocato Henrico Antonio de Roll, cuius utpote in suo praedio extra patriam degentis gerebat vices suos Dominus germanus aequae advocatus Jodocus Josephus de Roll et praenobili Domina vidua Anna Margaritha Püntener.

1721, Junius, 6.<sup>to</sup>, Joannes Ferdinandus Florianus Xaverius Claudius, par. leg. Domino Josepho Floriano Scholar, Excommissario Bellinzonensi et iurato Patriae secretario, et Domina Maria Josepha Meyer à Baldeeg, susc. a. R. D. Joa. Francisco Reglin notario aplco. et defunctuario, locumtenente pro strenuissimo Domino Francisco Antonio Scholar, Equite et Capitaneo gallicae militiae, et praenobili Domina Anna Catharina Arnold de Spiringha.

1721, Julius, 6.<sup>to</sup>, Maria Catharina Salome nata, sed baptizata primum 8.<sup>vo</sup> hujus ob distantiam patrini, par. leg. Joanne Josepho Reglin et Maria Salome Buman, susc. perstrenua Domina Landamana regente Maria Catharina Lusser et Joanne Josepho Buman, loco sui patris praefecti ecclesiae in Göschena.

1721, September nullo laetus extiterat partu.

1721, November, 24., Maria Anna Catharina, par. leg. Joa. Antonio Brigoldino et Anna Maria Schmid, susc. perstrenuo Domino Exlandamano et provinciali signifero Car. Francisco Schmid et nobilissima Domina Maria Christina Schmid.

1722, Aprilis, 23., Franciscus Xaverius, par. leg. Francisco Josepho Haas, chyrurgo, et Anna Maria Schuomacher (a Reverendissimo Domino Commissario baptizatus) susc. Reverendissimo Domino Exdecano et Exparocho Sarmensdorffensi Michaelae Leontio Eberlin et praenobili Domina Maria Magdalena Schmid.

1722, Aprilis, 29., Carolus Franciscus Xaverius (sic nominatus ab hisce Sanctis, quippe Patronis Sacrae Missionis, eo tempore finitae) par. leg. Joanne Heinrico Jauch et Maria Barbara Renner, susc. germanis Domino Secretario Ursariensi Joanne Sebastiano Schmid et praefectissa hospitalis nostri Anna Margaritha Schmid.

1722, Junius, 15<sup>to</sup>, Josephus Antonius, par. leg. Joanne Antonio Megnet, nauta, et Maria Elisabeth Burchard, susc. Domino Joanne Casparo à Berolding, senatorii ordinis et praefecto in Bolentz, vices gerente filii sui Sebastiani Emanuelis, nautae, et virgine Anna Maria Ghisler, pariter locumtenente matris suae Mariae Annae Planzer.

1722, Julius, 8<sup>vo</sup>, Maria Anna Catharina Genevefa Adlaida Violanta Cecilia Oloarda (a Reverendissimo Commissario et parocho de Rechbergh baptizata, nata vero 4<sup>to</sup> hujus) par. leg. Domino Josepho Floriano Scholar, expraefecto Bellinzoneensi et Landschriba, et Domina Maria Anna Josepha Meyer a Baldeeg, susc. Reverendissimo Domino canonico Lucernensi Casparo Leontio Meyer a Baldeegh et praenobili Domina Maria Catarina Lusser regente Landamana, vicesgerente pro nobilissima Domina Maria Catharina Adelheit Violanta Oloarda Zurlauben, nata Meyer a Baldeegh.

1722, Augustus, 2<sup>do</sup>, Dominicus Franciscus, par. leg. Joa. Antonio Lusser et Anna Margreta Schmid, susc. Illustrissimo Domino exlandamano labarifero et expraefecto Turgojae Carolo Alphonso Besler et nobilissima Domina expraefectissa de Rheinthal Maria Anna Schmid.

1722, Augustus, 16., Maria Catharina, par. leg. (sub conditione) Claudio Musique Sabaudiensis et Maria Catharina Grundler, Surlacensis, susc. Domino Joan. Antonio Scholar, hospite ad nigrum leonem, et Domina Maria Catharina Albertin, hospita apud tres reges.

1723, Februarius, 7<sup>mo</sup>, Maria Anna Dominica Elisabetha, par. leg. Michaele Trupman et Maria Placida Burnott, susc. Reverendissimo Domino exdecano et exparocho Sarmensdorffensi Michaele Leontio Eberlin, SSanctae Theologiae et SS. Canonum Doctore, prothonotario apostolico, et nobilissima Domina Maria Anna Tanner, nata Besler, substituta sua filia Anna Elisabetha Tanner, virgine. Sub conditione.

#### B e n e d i c t i o c a m p a n a e.

1723, 15. Maii, in sacello Sanctae Annae a D. Josepho Antonio à Rechberg, pro tempore parochus Altorffensi et commissario episcopali, ex indulto speciali sibi et parochis loci continuo existentibus competenti, cum caeremoniis in Rituali Romano praescriptis benedixit Campanam sacelli filialis Altang, vallis Leventinae, cui nomen impositum est Maria Anna, assistentibus (de more antiquo) tanquam patrinis Magistro Joanne Stadler et Domina Maria Anna Wipflin.

1723, Augustus, 15., Joannes Felix Maria, par. leg. Joanne Prospero Renner et Maria Agatha Renner, baptizatus ab a. R. D. Isenman, sacel. B. V. M., levantibus Domino Joanne Udalrico Wolleb, vices agente Domini Joan. Felicis Christen, Ammani Urserae, et virgine Maria Anna Catharina Gisch.

1723, Augustus, 21., Jodocus Josephus Ferdinandus Emanuel, legit. par. praenobili Domino Francisco Emanuele Kuon, apothecario, et Domina Catharina Elisabeth Straumeyer (baptista Reverendissimo Domino Commissario et parochus Rechbergh) patrinis Illustrissimo et perstrenuo

Domino exlandamano Jodoco Antonio Schmid, Ducis Sabaudiae chohortis praesidiariae capitaneo, et nobilissima Domina Maria Anna Victoria Crivelli.

1723, December, 10., Carolus Josephus Antonius, par. leg. Joanne Sebastiano Zgraggen et Anna Maria Wiman,<sup>12)</sup> levantibus praenobili Domino Joanne Carolo Arnold à Spiringhen et selectissima Domina vidua Maria Christina Schmid.

1724, Aprilis, 5<sup>to</sup>, Carolus Josephus Ludovicus Antonius Leontius, par. leg. strenuo Domino Joanne Jacobo Schmid et selecta Domina Maria Dorothea Scholar, levantibus Illustrissimo Domino exlandamano Jodoco Antonio Schmid, Serenissimi Ducis Sabaudiae excubiarum praefecto, et nobilissima Domina Maria Schmid, nata Kuon.

1724, Maius, 4<sup>to</sup>, Joannes Carolus Martinus Florianus, par. leg. Emanuele Kreüwel, doliario et Domina Maria Magdalena Gisch, levantibus egregio Domino Joanne Maützen, Exammano vallis Ursariensis, et virgine nobilissima Maria Elisabetha Besler à Wattinghâ.

1724, Junius, 15., Carolus Antonius Martinus Emanuel (ipso solenni corporis Christi festo) par. leg. Joanne Martino Lusser, lanione, et Domina Maria Johanna Wolleb, tenentibus A. R. et praenobili Domino Carolo Antonio Püntener, p. t. Poëseos moderatore et nobilissimorum Dominorum Püntener sacellano, et virgine nobilissima Maria Jdda Püntener, vicaria Dominae Mariae Apoloniae Isenman, natae Püntener.

1724, October, 15<sup>to</sup>, Carolus Hieronimus Laurentius Thadaeus Franciscus de Paula Leontius, par. leg. per strenuo Domino Capitaneo Landscriba et expraefecto Bellizonensi Josepho Floriano Scholar et praenobili Domina Maria Anna Josepha Meyer à Baldeeg, susc. A. R. D. Joa. Mart. Leonardo Ghisler, p. t. humaniorum moderatore, vicario perillustris Domini Joan. Rudolf. Meyer à Baldeeg, Lucernatis, et lectissima virg. Maria Josepha Sclar.

<sup>12)</sup> Am 20. März 1724 war Patin: Anna Maria Weyman.

1725, Februarius, 1<sup>mo</sup>, Jacobus Josephus Ignatius, leg. e thor. Joan. Sebastiano Z'graggen et Domina Anna Maria Wiman, spondentibus a. r. D. Francisco Jos. Zimmerman, Dominorum Tanner sacel., vicario plur. R. D. D. Jacobo Laurentio Spiller Subsylvaniensis, p. t. sacellano Collegiatae Beronensis in Münster, et Domina Maria Angelina Stadler.

1725, Februarius, 19., Joannes Franciscus Jacobus Josephus, par. leg. D. Francisco Basilio Christen et Domina praenobili Maria Elisabetha Kuon, patrinis A. R. D. Francisco Jos. Zimmerman, Dominorum Illustrissimorum Tanner sac. hon., munus obeunte Illustrissimi Domini Francisci Emanuelis Tanner, capitanei cohortis praesidiariae pontificiae Ravennae, et Domina Maria Catharina Lusser.

#### B e n e d i c t i o c a m p a n a e.

1725, Martius, 22., sub dio prope sacellum montis oliveti a Reverendissimo et perillustri Domino Domino Commissario aplico. et epali., camerario V. C. 4 Cant. et loci parochio Jos. Antonio à Rechberg ex perpetuo indulto apostolicae sedis cuique loci huius parochio, debitis cum caeremoniis ministrisque diacono et subdiacono, a. r. D. D. Car. Josepho Z'graggen, S. S. T. C., not. apostolico ac p. t. loci proparochio, et D. Sebastiano Emanuele Lusser, SS. T. L. et sacellano B. V. M., campana pro valle Leventina, nominata Anna Maria, de more assistentibus pro patrinis strenuo Domino locumtenente, neque electo praefecto Leventinensi Wolleb et nob. Domina Maria Idda Christen, benedicta fuit.

1725, Maius, 18., Joannes Felix Maria Venantius, par. leg. Dominico Lusser, epiphario, et Domina Maria Magdalena Gnoos, patrinis Domino Joanne Meitzen, Ammano et labarifero vallis Ursariensis, et virgine pudica Maria Catharina Gnoos.

## Benedictio campanae.

1725, Augustus, 7<sup>mo</sup>, in sacello Sanctae Annae, ossorio superiore, benedixit campanam sacelli filialis Sancti Onophrii in paroecia Attinghausensi siti, cum suis caeremoniis requisitis, ex indulto apostolico omnibus et singulis per seriem annorum existentibus loci Altorffii plur. R. dis ac clarissimis DD. parochis, R<sup>mus</sup> ac praenobilis Dominus D. Jos. Antonius à Rechberg, p. t. loci parochus vigilmus, Commissarius aplicus, et epalis, consultissimus, camerarius dignissimus V. C. 4 Cantonum, cui campanae nomen impositum fuit Onophrius Jodocus, ministrantibus adm. R. R. D. D. beneficiatis curatis Car. Jos. Z'graggen SS. Th. C., not. apostolico, p. t. loci proparocho, et Sebastiano Emanuele Lusser, SS. Th. L.<sup>to</sup>, B. V. M. sacellano, et assistentibus per modum patrinorum ex pia et antiqua Ecclesiae consuetudine et praescripto, strenuissimo et praenobili Domino Capitano Jodoco Sebastiano Henrico Schmid et nobilissima Domina vidua Anna Maria Margaritha Besler, nata Püntener de Brunnbergh.

1725, December, 8<sup>vo</sup>, Joannes Franciscus Balthasar Petrus Paulus, par. leg. (ut asserunt) Paulo Schmid Bruntrusiensi ex oppido Waahl et Maria Catharina Küblin Bavariensi ex oppido Weillhalm, peregrinis Româ redeuntibus hospitale nostrum versus, tenentibus e baptismo s. magistro hospitalis Joan. Balthasar Ghisler et nob. Domina eiusdem magistra Anna Margaritha Schmid, Ursariensi.

1725, December, 15<sup>to</sup>, Maria Anna Margaritha Ursula Magdalena, perillustris strenuissimi Domini Joa. Friderici Alphonsi Beslers neo-capitanei hyspanici et nobilissimae Dominae Mariae Magdalенаe Schmid filia legitima primogenita, e s. baptismo levantibus Illustrissimo et strenuissimo labarifero exlandamano et expraefecto tum Lugani, tum Turgojae Carolo Alphonso Besler a Wattinghen, neo-colonello hyspanici Regis, vicesgerente eius filio juniore

Floriano Ignatio Besler, poësis assecla et nobilissima Domina Landamana regente Maria Anna Eva Crivelli, nata Schmid a Bellikon.

1726, Martius, 5<sup>to</sup>, Maria Anna Catharina Elisabetha, par. leg. Domino Jos. Ant. Megnet Tenente et Domina Maria Constantia Lusser, spond. patr. Domino Tenente-Capitaneo militiae hispanicae Antonio Fulgentio Lusser et Domina Maria Elisabetha Lusser, nata Traxlerin.

1726, Aprilis, 26., Maria Magdalena Margaritha Catharina, par. leg. Domino Michaelae Trupman et Maria Placida Burnott, levant. perillustri ac perstrenuo Domino Car. Francisco Jauch, hoblotheticario et tenente colonello Regis Hispaniarum et nobilissima Domina Helena Margaritha Crivelli, colonella eiusdem Regis.

1726, Maius, 1<sup>mo</sup>, Eva Catharina Francisca, par. leg. Domino Francisco Leontio Megnet et Domina Maria Anna a Beroldingh, patrinis a. r. D. ac perillustri Francisco Antonio a Berolding, sacellano haereditario Dominorum Illustrissimorum a Berolding, et Domina praenobili Eva Catharina a Beroldingh.

1726, Maius, 2<sup>do</sup>, Caspar Antonius Athanasyus, par. leg. Joanne Sebastiano Z'graghen et Anna Maria Wyman, spond. Joanne Casparo Lussman et Domina Maria Apollonia Bauhoffer, nata Jauchin ex Schattorf. Sub conditione baptizatus.

1726, Maius, 19., Emanuel Stanislaus Felix Bernardinus, par. leg. Jos. Leontio Ant. Bettschardt, Domino tenente hispanico, Suitensi, et Domina Maria Margar. Francisca Trogherin, levantibus Domino Illustrissimo capitaneo Emanuele Stanislao Püntener de Brunnbergh, exlandamano, et nobilissima Domina vidua Maria Elisabeth Schmid, nata Besler a Wattinghe.

1726, Maius, 21., Gemelli sub conditione baptizati, par. leg. Domino Jacobo Josepho Lusser, exconsule archi-oppidi et p. t. ordinis Senatorii, et Domina Maria Elisabeth Traxler, primo femella baptizata, nominata Maria Magda-

lena Josepha, patrinis strenuo Domino Antonio Maria Fulgentio Lusser, Hyspaniae militiae Tenente capitaneo, et virgine Maria Magdalena Brandenberghin, Tugiensi.

Femellus nominatus Jacobus Guilielmus Constantinus, tenent. plurimum Reverendo ac illustri Domino Domino Martino Guilielmo Lusser, V. C. 4 Cant. Sextario, Notario aplico. et parocho in Bürglen, et Domina vidua Maria Agatha Traxler, nata Schmid.

1727, Februarius, 26<sup>to</sup>, Maria Constantia Genevefa Hyacintha, par. leg. perstrenuo Domino Jacobo Ludovico Besler, militiae hyspanicae assecla, et praenobili Domina Maria Ursula Besler à Wattingha, levantibus Illustri ac strenuo Domino capitaneo Caro. Balthasaro Lusser, ordinis Senatorii, expraefecto Rheninanae vallis, et nobilissima Domina vidua Maria Christina Schmidtin.

1727, Maius, 29., Joannes Franciscus Antonius Josephus Leontius, fil. leg. perillustris et strenuissimi Domini Capitanei Francisci Jos. Schmid et nobilissimae Dominae Mariae Annae Cath. Schmid a Bellikon, patrinis Illustrissimo et magnificentissimo Domino Domino exlandamano Jodoco Antonio Schmid, praesidiariae cohortis Serenissimi Regis Sardiniae et Sabaudiae capitaneo, et selectissima Domina vidua Maria Christina Schmid.

1727, Junius. Nullo partu extitit laetus at non nullorum funere moestus.

1728, Januarius, 23., Maria Elisabetha Emerentiana, par. leg. Domino Francisco Leontio Megnet et Domina Maria Anna a Beroldinghen, tenentibus plur. Reverendo nob. ac erudit.<sup>mo</sup> Domino Joan. Prospero Isenman, parocho in Schattorff, p. t. secretario v. capituli Uraniensis nec non Procuratore S.<sup>ae</sup> Nuntiaturae, et Domina Maria Elisabeth Lusser, nata Traxler.

1728, Aprilis, 22., Anna Maria Magdalena Sophia, par. leg. Joan. Francisco Franzoni, scrinario, et Maria Sophia Imhoff, paronymphis Illustrissimo et excellentissimo Do-

mino Domino Exlandamano labarifero et Expraefecto Turgojensi Carolo Alphonso Besler a Wattingha, Colonello et Brigadier hispanicarum copiarum helveticarum, et nobilissima Domina Maria Magdalena Püntener de Brunnbergh, nata Schmidin.

1728, Majus, 4<sup>ta</sup>, Franciscus Augustinus, par. leg. Domino Provisore Joan. Leonardo Stedelin et Domina Anna Maria Uölrick, susc. A. R. D. Francisco Antonio a Beroldingha, sacellano haereditario, et virgine Catharina Rosa Uölrich, vicaria Dominae Mariae Annae Uölrich.

1728, September, 10., Franciscus Antonius Maria, par. leg. (sub conditione baptizatus; post plusquam quindecim annorum sterilitatem) Joanne Balthasaro Ghisler, sutore, et hospitalis magistro, et Maria Anna Müllerin, susceptori-  
bus Illustrissimo Domino Landamano regente Car. Franc. Schmid, vexillifero patriae, et nobilissima Domina Maria Catharina Püntener, nata Lusser.

1728, September, 13., Maria Margaritha, par. leg. Ursariensibus Domino Joa. Antonio Müller et Domina Anna Maria Schmidin, susceptori-  
bus pariter Ursariensibus Illustri Domino Ammano Jodoco Antonio Müller et nobili Domina Maria Margaritha Schmidin, nata Catarina.

1728, September, 21., Maria Josepha Christina Agatha Antonia, par. leg. D. Joanne Gualtero Gisler, pistore et cursore, et Domina Maria Magdalena Haas, susceptori-  
bus Illustrissimo ac praemagnifico Domino D. Jodoco Antonio Schmid, Exlandamano et Capitaneo Guardiae Turonensis, et nobilissima Domina Maria Josepha Besler a Wattingha, nata Schmid a Bellikon.

1729, Februarius, 18., Maria Anna Catharina Magdalena, filia legitima Domini Michaelis Angeli Isotti, dispensatoris S.<sup>ae</sup> Nuntiaturae, et Mariae Annae Magdalenae Burchard, sponsori-  
bus Illustrissimo et Reverendissimo Domino Domino Comite Joanne Baptista Luzio, J. V. D.<sup>re</sup> Auditore generali S.<sup>ae</sup> Nuntiaturae, et nobilissima Domina Maria Magdalena Püntener, nata Schmid.

1729, Maius, 15<sup>to</sup>, Joannes Josephus Franciscus Sebastianus, fil. leg. Domini Jacobi Antonii Pedrina, Levantini, in nunc pharmacopolae Altorffii, et Dominae Mariae Salames Büelerin, Suitensis, patris tit. Domino Josepho Francisco Mettler, Tenente provinciali Suitii, et Domina Anna Catharina Murerin, quorum vicarii fuere tit. Dominus Joan. Balth. Godefridus Schmid a Bellikon et Domina Maria Elisabeth Schuolerin, nata Gamma.

1729, 5<sup>to</sup> Junii, festo sacrae Pentecostes, Maria Helena Antonia Ester, filia leg. perillustris ac strenui Domini Capitanei Joan. Friderici Alphonsi Besler a Wattingha et nobilissimae Dominae Mariae Magdalenae Schmidin, sponsoribus tit. Domino Exlandamano Jodoco Antonio Schmid, capitaneo Guardiae Ducis Sabaudiae, et tit. Domina Brigidera Helena Margaritha Besler a Wattingha, nata Crivelli.

1729, 6. Junii, Josephus Jodocus Antonius, fil. leg. Domini Francisci Basilii Christen et Dominae Mariae Elisabeth Kuon, levant. tit. Domino Exlandamano Jodoco Ant. Schmid, capitaneo Guardiae Ducis Taurinorum, et tit. Domina Maria Magdalena Püntener, nata Schmid.

1729, Julius, 4., Franciscus Emanuel Aloysius Josephus, par. leg. tit. Domino Josue Tanner et Catharina Barbara a Mentellis, patris A. R. Domino Francisco Josepho Zimmermann, vicario tit. Domini Francisci Emanuelis Tanner, Capitanei Guardiae Sanctitatis Pontificiae Ravennae, et Domina Maria Martha Aloysia Elisabetha von Mentlen ex Bürglen.

1729, Augustus, 11., Maria Helena Francisca Susanna, par. legit. Joa. Jodoco Rütz, sculptore,<sup>13)</sup> et Maria Barbara

---

<sup>13)</sup> Dieser Eintrag ist für die Geschichte der Altarbauerfamilie Ritz wichtig, weil er bisanhin den einzigen Anhaltspunkt für den Aufenthalt des Johann Jost Ritz in Altdorf bildet. Den Paten hatte er bei seinen Altarbauten in Silenen kennen gelernt. Siehe Wymann-Lauber, Die Künstlerfamilie Ritz von Selkingen. Histor. Nbl. von Uri 1914, S. 74 ff. Der Hochaltar zu Silenen wurde nicht 1715, sondern 1726 erbaut.

Amport, patrinis Domino Jacobo Rocho Aepp, Silenensi, et Domina Maria Helena Zurflüe.

1729, September, 20., Maria Anna Friderica Dominica Joanna Baptista Elisabetha Emerentia Clementia Eustachia, par. leg. filia tit. Domini Capitanei Josephi Floriani Scholar, olim Commissarii Comitatus Bellinzonensis, et p. t. Archigrammataeus Uraniae, et Dominae Mariae Annae Josephae Franciscae Meyerin a Baldeeg, susc. tit. D. Domino Abbate Friderico Barcellino, Prothon. Aplico., Nobili fori Sempronensis, et tit. Domina Collonella et Brigadiera Maria Anna Pfeifferin a Weyerin, nata de Altishoffen, cuius vicaria erat tit. Domina Landamanissa Maria Catharina Püntener de Brunenberg, nata Lusser ab Egg.

1729, December, 21., Michael Leontius Thomas Emanuel Stanislaus, par. leg. Domino Michaelae Trupman, secretario p. t. tit. Domini D. Colonelli Besler in Hyspania, et Domina Maria Placida Burnott, patrinis tit. Domino D. Capiteo et Exlandamano Emanuele Stanislao Püntener de Brunenberg et Domina Maria Antonia Elisabetha Victoria de Roll, nata Crivelli.

1729, December, 23., Joannes Josephus Emanuel Stephanus, par. leg. Michaelae Antonio Wolff, vicecoquo S.<sup>ae</sup> Nuntiaturae, et Anna Margaritha Schindlerin, spons. tit. Domino Josepho Raffino, Romano, p. t. scriba S.<sup>ae</sup> Nuntiaturae, et tit. Domina Maria Josepha Anna Francisca Scholar, nata Meyerin de Baldeeg.

Finis huius libri baptizatorum et anni, quo finivit octavum annum et incepit nonum suae coadjutoriae Carolus Jos. Z'Graghen, SS. Theologiae Licentiatus, notarius apostolicus nec non p. t. Procurator S.<sup>ae</sup> Nuntiaturae, p. t. Altorffi commorantis.



**Pro memoria.**

Da das alte Taufbuch, so sich mit anno 1584 angefangen und 1648 endete, in der leidigen Feürsbrunst den 5. April 1799 im Rauch aufgegangen und mit diesem zugleich ein Brief betreffend die ehemals in unserm Lande angeseßene vom Kayser Rudolph dem 2<sup>en</sup> mit einem Adelsbrief beehreten Familie Grüniger verlohren gegangen, so hat man zur Ehre und Nutzen dieser wakhern Familie, die zwar in unserem Vatterland erloschen,<sup>14)</sup> doch aber im Königreich Neapol und in der Margrafschaft Montferatt annoch bestehet, den Inhalt obigen Briefes gut befunden hiehar zu setzen und fir könftige Zeiten aufzubehalten.

Während dem Krieg, so in den vierzger Jahren des verloffnen Jahrhunderts auf dem Mayländischen und andern Provinzen in Italien geführt wurde, schriebe ein Chorrherr von S. Salvator in dem Monteferatischen, dessen Namen und Geschlecht aber meiner Gedächtnis nicht mehr beyfallet, ein sehr höflichen in latinischer Sprache verfaßten Briefe an den damahligen würdigsten Pfarrer und Decan Joseph Anton von Rechberg, und verlangte von dem Selben, er möchte die Mühe sich geben und in dem Taufbuch der Pfarr Altdorf incirca von 1630 bis 1640 zwey Manspersonen von dem Geschlecht Grüniger aufsuchen, deren der einte Franciscus und der andere (wie ich vermeine) Carolus genennt worden, jndemme

---

<sup>14)</sup> Hauptmann Johann Grüniger fiel in der Schlacht zu Blainville oder Dreux am 19. Dezember 1562. Siehe Wymann, Das Schlachtjahrzeit von Uri, S. 59. Ein Sohn dieses Johann Grüniger, Hauptmann und Landschreiber Mathias, erlangte 1607 eine Wappenbesserung.

sich noch wirklich in obgesagtem Ort S. Salvator von selben männliche Nachkömmling sich befinden, mit welchen er in nacher Blutverwandtschaft stehe, und es könnte selben zum Nutzen gereichen, wenn sie sich mit glaubwürdigen Attestaten als Schweytzer legitimiren konten; er setzte noch hinzu, es befände sich wirklich in S. Salvator ein Schweyzer Regiment Jauch mit Nammen in der Wintergarnison und under selbem ein Officierer von dem Geschlecht Grieniger, mit dessen Wappen die in S. Salvator angesessenen Grüniger dz ihrige confrontirt hätten, und es habe sich erzeiget, dz beyder Wappen gleichförmig gewesen wären.

So lautete der Inhalt obigen Briefes, den ich Unterschriebener bedachtsam gelesen habe. Ob Hr. Decan und Pfarrer von Rechberg diesem Chorherrn in seinem Begehren willfahret habe old nicht? ist mir nicht bekant; doch ist solches von diesem wakhern und gelehrten Mann zu muthmaßen, er habe ihm die verlangte Taufsscheine übersendet.<sup>15)</sup> Das ist gewiß, das ich Endsunderzeichneter diesen zwey Personen von dem Geschlecht Grüniger nachgesucht und den einten anfangs im Jahr 1636 und den andern am Ende des Jahrs 1637 im Taufbuch eingeschrieben gefunden habe. Ferners ist zu beobachten, dz im Maylandischen Krieg under Regiment Jauch damals drey Brüdern Grüniger gedienet haben; der älteste davon nannte sich *F r a n t z*, der 2<sup>te</sup> *J o s e p h*, der 3<sup>te</sup> *C a r l*.<sup>16)</sup> Die zwey lestern sind schon vor mehr als 30 Jahren gestorben und zwar beyde ohnverheürathet. Der 1<sup>te</sup> aber ist vor sehr wenigen Jahren in einem Alter ob 80 Jahren ge-

---

<sup>15)</sup> Rechberg amtierte 1712—1721 als Pfarrhelfer in Altdorf und führte als solcher die Taufbücher; hernach wurde er Pfarrer und starb 1755.

<sup>16)</sup> Franz Jakob Florian, Hauptmann, Sohn des Johann Martin und der Maria Katharina von Beroldingen, geb. den 1. Mai 1713; Johann Joseph Anton, geb. den 16. Februar 1718; Karl Martin, geb. den 22. August 1723.

storben und genosse nach abgedanktem Regiment Jauch eine jährliche ansehnliche Pension, weil er die Stelle als Oberstlieutenant bekleidet hatte und dieser hat noch wirklich zwey old drey Söhne und Döchtern hinterlassen, wie auch seine Ehefrau mit Nammen Dominica Schmid von Bellikon, ein ehliche Tochter Herren Gaudentius Schmid und Frau Maria Theresia Leüw. <sup>17)</sup>

Solte also über kurtz oder lang entzwischen diesen zwey annoch bestehenden Familien Grüniger etwas Ansprach wegen Erbfählen oder anderer Ursachen halber entstehen, so dienet diese jetzt verfaßte Nachricht zum Beweisthumb, das diese beyde Familien von Ury und zwar von dem gleichen Geschlecht und Stammen Grieniger ihren Ursprung haben.

Also bezeüget zur Steür der Wahrheit

Geben in Altdorf den 25. Februarii 1801

Carl Martin Arnold,  
p. l. r. und Seelmesser, nachmals  
Bischöflicher Commissarius.



### Eine Glockentaufe im Jahre 1582.

Von den zwanzig Glocken, welche 1582 auf der Landleutenmatte zu Altdorf gegossen worden, gehörten vier der Pfarrkirche von Altdorf. Ueber deren Anschaffung und Weihe schrieb der damalige Pfarrer Dekan Heinrich Heil mit eigener Hand folgendes ins pergamentene Jahrbuch:

---

<sup>17)</sup> Das Stammbuch nennt als Kinder dieses Paares nur 1. Felix und 2. Johann Franz Bartholomäus Marianus, geb. den 17. November 1759. Andere Kinder mögen auswärts geboren und in der Heimat nicht angemeldet worden sein.

Anno Domini 1582 populus et parochiani in Altorffo propriis sumptibus fundi curarunt quatuor campanas in ecclesia eorum parochiali S. Martini, quas reverendus praesbiter dominus Heinrichus Heil, tunc temporis praetactae ecclesiae (plus quam 30 annis) parochus, auctoritate apostolica et ordinaria ad hoc sibi specialiter concessa et tradita dictus parochus Heinrichus Heil, decanus ruralis capituli Lucernensis (vulgo vocant der 4 Walstetten), rite benedixit: Oretur Dominus Deus pro ipso atque omnibus iis, qui eleemosinas suas large ad hoc contribuerunt, quorum nomina in libro speciali ad rei perpetuam memoriam sunt conscripta.

In quorum Sanctorum nomine dictae campanae sint benedictae:

Maior campana benedicta est in honore Sanctissimae Trinitatis, in B. Mariae semper Virginis, in B. Martini patroni nostri et B. Theoduli, episcopi Sedunensis, de cuius campana magna utcunque particula est infusa.

Secunda (vocant die Wisegloggen) similiter benedicta est in honore resurrectionis Domini nostri Jesu Christi, B. Jacobi Apostoli Maioris, et B. Nicolai, Confessoris.

Tertia, quam dominus Joannes zum Brunnen, huius regionis Uriae qui fuit praeses, dicunt Landaman, et frater eius Josue propriis sumptibus fundi curarunt, est benedicta in nomine Dei Omnipotentis, B. V. Mariae, B. Laurentii Martyris, B. Agathae V. et Martyris et B. Martyrum Ursulae cum suis sodalibus.

Quarta est benedicta in nomine Domini Dei nostri, in honore S. Catharinae Virginis et Martyris, Sanctae Mariae Magdalенаe, et omnium virginum et viduarum.

Annotavi manu propria (?).



Weitere biographische Notizen über viele in vorliegender Arbeit genannte Personen finden sich in der Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte 1911 (S. 161—204) und 1918 (209—216).